Mystikum

116.

Spiritualität

- Spirituelle Wahrnehmungen durch Klarheit im System
- Spirituelles Burnout

Das kostenlose Internet-Magazin für Grenzbereiche des Wissens

Oktober 2017

GO

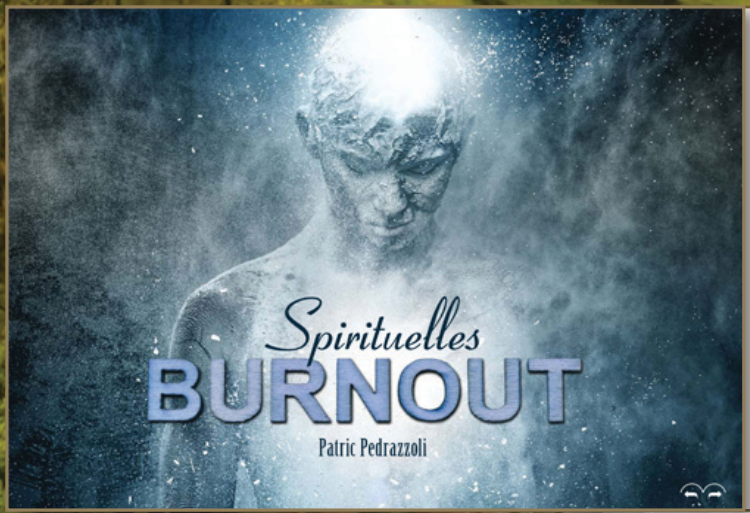
EDITORIAL & Index

Mystikum auf Facebook

Spirituelle Wahrnehmungen durch Klarheit im System von Dr. phil. Milena Raspotnig

Seit meiner frühen Kindheit bin ich auf der Suche nach altem magischen Wissen, spirituellen Erlebnissen und wirksamen traditionellen Heilmethoden. Schon früh habe ich mich über jede Fantasy-Geschichte, die ich in die Hände bekam, gefreut. Immer war ich auf der Suche nach mehr Wissen und Verständnis, wie unsere Welt funktioniert. Mit unserer Welt meine…

Weiterlesen auf Seite 4



Spirituelles Burnout von Patric Pedrazzoli

Den Begriff „Spirituelles Burnout" hast du vielleicht noch nie gehört, doch betrifft auch dieses Phänomen immer mehr Leute. Viele Leute, die auf dem spirituellen Weg sind, viele spirituelle Bücher gelesen haben, viele Kurse besucht haben und auch viel praktizieren, merken oft, dass sie irgendwie nicht vom Fleck kommen und so kommen dann oft diese spirituelle Erschöpfung und …

Weiterlesen auf Seite 20

Mystikum-News
von Mario Rank
Seite 15

Rüsselmops-Comic
von Reinhard Habeck
Seite 16

Maya-Kalender
von Cornelius Selimov
Seite 17

Spiritualität und mehr...
von Dr. Akuma Saningong
Seite 27

HeilSteine
von Eva Asamai Hutterer
Seite 28

Astrologie
von Christine Herner
Seite 30

UFO-Sichtung des Monats
von DEGUFO Österreich
Seite 37

SciFi-Filmtipp
von Roland Roth
Seite 39

Buch- und Filmtipps
von Osiris-Verlag
Seite 40

Mystikum-Vorschau
für November 2017
Seite 42

Sponsoren-Interview mit Bernd Gloggnitzer von der Remote Viewing School *Seite 33*

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Karl Lesina (Hrsg.) und das gesamte Mystikum-Team!

Seminare - Ausbildungen - Training

NATHAL®

Österreich

Elfriede Neustädter

NATHAL®
beginnt an der Stelle an der die anderen Entwicklungswege aufhören.

Die nächsten Seminare:

NATHAL® Intensivausbildung

11. - 15. Oktober 2017 NATHAL® Institut Wien
6. - 10. Dezember 2017 NATHAL® Institut Wien

NATHAL® Spezialseminar Zellerneuerung

18. - 22. November 2017 NATHAL® Institut Wien

NATHAL® Spezialseminar
Sterben als Transformation
26. - 30. OKT. 2017

Elfriede Neustädter • Telefon: +43 - 664 - 9280 980 • www.nathal.at

Spirituelle Wahrnehmungen

Dr. phil. Milena Raspotnig

durch Klarheit im System

Kindliche Wahrnehmung

Seit meiner frühen Kindheit bin ich auf der Suche nach altem magischen Wissen, spirituellen Erlebnissen und wirksamen traditionellen Heilmethoden. Schon früh habe ich mich über jede Fantasy-Geschichte, die ich in die Hände bekam, gefreut. Immer war ich auf der Suche nach mehr Wissen und Verständnis, wie unsere Welt funktioniert. Mit unserer Welt meine ich hier einerseits die greifbare Realität, aber ich war mir auch immer zutiefst bewusst, dass es neben der Realität, die man fassen kann, auch noch Ebenen gibt, die nicht mit unseren üblichen Sinnen erfasst werden können. Ich hatte immer das Gefühl, diese spirituellen Ebenen sind für uns noch viel wichtiger als die rein rationalen Bereiche, die heutzutage in unserer Gesellschaft so wichtig und anerkannt sind. Als Kind hat man ja noch die Antennen für spirituelle Wahrnehmungen. Je älter man wird, umso mehr verliert man diese Erlebnisse, und die Selbstverständlichkeit, mit der man solche spirituellen Wahrnehmungen hat, verschwindet nicht selten durch die Erziehung und die damit einhergehende Anpassung an die Gesellschaft.

Es gibt vier Wege, wie die Kraft aus solchen Wahrnehmungen genommen werden kann: Durch beschämen, beschuldigen, bedrohen oder sich darüber lustig machen werden außergewöhnlichen Erlebnissen die Kraft genommen. D.h. wenn Erwachsene damit reagieren, dass sie die spirituellen Wahrnehmungen der Kinder ins Lächerliche ziehen, sie die Kinder beschämen, was sie sich da Komisches einbilden, sie der Lüge beschuldigen oder mit Strafen drohen, wenn sie so etwas nochmals erzählen, dann fangen die Kinder an, ihrer eigenen Wahrnehmung nicht mehr zu trauen. Mit der Zeit nehmen die Kinder dann diese außergewöhnlichen Bewusstseinszustände gar nicht mehr wahr und verlieren mit der Zeit ihre spirituellen Fähigkeiten. Können Sie sich daran erinnern, ob Sie als Kind solche Erlebnisse hatten?

In der anthroposophischen Entwicklungspsychologie wird gelehrt, dass beim Kind bis zum neunten Lebensjahr, bis zum sogenannten Rubikon, die Filter noch geöffnet sind, das Kind noch stark mit den spirituellen Ebenen verbunden ist und sich noch daran erinnert, wo seine Seele herkommt. Daher ist es für Kinder bis zu diesem Entwicklungsschritt noch eine absolute Selbstverständlichkeit, spirituelle Erlebnisse zu haben. Nicht selten werden Engel wahrgenommen. Die berühmten unsichtbaren Spielgefährten, die von Erwachsenen selten ernst genommen werden, begleiten Kinder häufig in den frühen Lebensjahren. Je nach Erziehung – also je nachdem, wie das Umfeld auf diese spirituellen Erlebnisse reagiert und je nachdem, wie sich das Kind davon beeindrucken lässt - schließt sich dann dieses Fenster mit der Entwicklung im neunten Lebensjahr. Es wird gesagt, dass die Kinder in dieser Phase – deren Verlauf ca. ein Jahr dauert - aus ihrem Paradies fallen und sie kognitiv anfangen, viel rationaler zu denken – die Verbindung zur Quelle ist nicht mehr so einfach und selbstverständlich präsent.

Weisheit und Empathie

Diese Entwicklung ist in der Tat wichtig und gewollt, denn wir sind hier, um nicht in der Erinnerung an unseren Ursprung und an unsere Perfektion zu verweilen. Wir sind hier, um in der Dualität die Erfahrungen zu machen, die unsere Seele und unseren Geist wachsen lassen. Nicht wenige Leute versuchen krampfhaft zu dieser paradiesischen und engelhaften Phase zurück zu finden bzw. sie lassen gar nicht erst los davon. Dabei ist das nicht unser Weg. Unser Weg ist sehr wohl der, dass wir kraftvoll (auch rational) in der Dualität präsent sind und von den Herausforderungen lernen und an ihnen wachsen.

Das Ziel ist, dass wir am Ende unseres Lebens genau diese Dualität erlebt haben und durch diese Erlebnisse zu tiefer Weisheit und Empathie gelangen. Das Ziel ist, dass wir spirituelle Wesen sind, die einen Weg als Mensch in der Dualität gehen. Es ist also durchaus sinnvoll, dass mit dem Rubikon ein Loslassen von dem Engelhaften stattfindet. Leider schließt sich mit dieser Phase für viele jedoch auch das Fenster der spirituellen Wahrnehmung. Dennoch gibt es zum Glück immer noch viele Personen, für die der Vorhang sich nicht ganz oder gar nicht schließt. Dies hängt von der eigenen Person und von der Erziehung ab. Es ist aber auch möglich, sollte dieser Vorhang sich damals während des Rubikons geschlossen haben, ihn wieder zu öffnen, indem man für Klarheit im System sorgt und seinen Intuitionen wieder vertraut.

Gesundheit auf allen Ebenen durch spirituelles Commitment

Bei vielen Menschen ist der Wunsch da, wieder stärkeren Zugang zu spirituellen Wahrnehmungen zu erlangen und außergewöhnliche Bewusstseinszustände zu erreichen um tiefere spirituelle Erlebnisse und Erkenntnisse zu erzielen. Dass wir als Kinder die Fähigkeit dazu hatten, zeigt, dass unser Körper im Prinzip gut dazu in der Lage ist. Es geht also darum, den Weg wieder dorthin zurück zu finden - ohne dabei in der engelhaften Sphäre, dem Wunsch nach Perfektion, hängen zu bleiben, denn das schwächt uns. Es geht darum, den Weg zurück zu der kindlichen Fähigkeit von außergewöhnlichen Bewusstseinszuständen zu finden und dabei dennoch kraftvoll geerdet und präsent zu sein. Was hat in unserem System anders funktioniert, was hörte auf zu funktionieren als wir älter wurden? Wie kommt man zu diesem Zustand zurück? Das möchte ich Ihnen in diesem Artikel näher bringen.

Was ich heute als Weg vorschlagen möchte, ist für niemanden geeignet, der ein schnelles Ergebnis oder Erlebnis haben will. Mir geht es heute nicht darum, eine bequeme Abkürzung zum spirituellen Wachstum anzubieten. Ganz im Gegenteil, was ich heute darstelle, ist ein Lebensweg: Ein Commitment zu Spiritualität, zu Wachstum, zu Gesundheit auf allen Ebenen, indem man für Klarheit im Körper sorgt und mit Klarheit den eigenen Seelenweg findet und geht. Und dieser Weg ist kein Weg von leichten schnellen Erfahrungen sondern ein Weg der Herausforderungen, der Lehren, der in der Tat nur durch tiefes Commitment, Kraft und Wille möglich ist. Es ist kein einfacher Weg, aber er ist immens wertvoll, denn es ist der Grund, warum unsere Seele hier ist.

Ein spiritueller Weg

Es ist ein spiritueller Weg, den die indigenen Völker an Hand des Süßgrases darstellen. Die indigenen Völker flechten gerne Süßgras zu einem Zopf und lassen diesen dann trocknen. Wenn man nun einen Halm von dem geflochtenen Zopf abknickt, dann bricht dieser Halm sofort, denn das getrocknete Gras ist sehr fragil und zerbrechlich. Wenn man aber viele Süßgrasblätter in drei Stränge geflochten hat, dann wird das Süßgras äußerst stabil, flexibel und unzerbrechlich.

Genauso ist es mit unserem spirituellen Weg. Dieser Weg hat drei Stränge, die jeder für sich gepflegt werden müssen: Erstens den physischen Körper, zweitens den Geist mit seinem Verstand, seiner Psyche und den Emotionen und drittens die Seele.

Wenn wir nur einen dieser Stränge oder nur Teile eines dieser Stränge pflegen, zum Beispiel unseren Intellekt stark ausbilden und dabei die Kraft der Emotionen vernachlässigen, dann ist unser Weg fragil und angreifbar. Nur wenn wir uns gleichermaßen um alle drei Stränge kümmern, diese kraftvoll ausbilden und miteinander verflechten, kann unsere spirituelle Gesundheit auf allen Ebenen stabil, flexibel und unzerbrechlich sein. Es ist also notwendig, sich um den Körper, den Geist und die Seele gleichermaßen zu kümmern, um einen kraftvollen spirituellen Weg zu gehen. Dieses Commitment, auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene für Klarheit zu sorgen, ist die Voraussetzung für die Veränderungen in unserem Lebensstil, die nötig sind, um tiefgehende spirituelle Wahrnehmungen und Erlebnisse zu ermöglichen.

Das dritte Auge

Erster Schritt zu Klarheit im System: eine aktive Zirbeldrüse

Wir kommen ursprünglich mit einer sehr lebendigen Intuition und der Fähigkeit zu spirituellen Wahrnehmungen auf die Welt. Im Laufe unserer Entwicklung vertrauen wir unserer Intuition und unseren Wahrnehmungen nicht mehr, schenken ihrer leisen Stimme kaum noch Beachtung. Deshalb haben wir auch so einen starken Wunsch nach außergewöhnlichen Bewusstseinszuständen. Es muss stark beeindruckend und kraftvoll sein, am besten visuell greifbar wie ein Film, damit wir es wirklich wahrnehmen und glauben können. Wir leben in einer sehr rationalen Gesellschaft, in der diese leisen inneren Stimmen, das Bauchgefühl, die spirituellen Wahrnehmungen ganz schnell angezweifelt werden. Dennoch kennt jeder von uns Situationen, in denen sich unsere Intuition, unsere stille Wahrnehmung, unsere spirituellen Bewusstseinszustände als zutreffender erweisen als unser rationales Wissen. Die Frage ist nur: Was passiert, dass es gerade in unserer modernen Zeit immer schwieriger wird, auf diese Intuition Zugriff zu haben, spirituelle Wahrnehmungen zu haben?

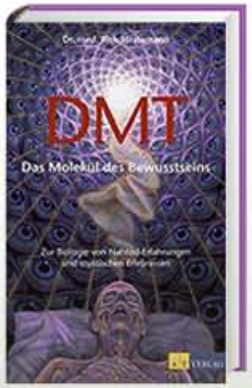
In unserem Gehirn gibt es eine Struktur, die für diese Eingebungen und diese subtilen Wahrnehmungen zuständig ist, sozusagen die Stimme für unsere Intuition. Diese Struktur ist eine kleine Drüse inmitten des Gehirns und wird Epiphyse oder Zirbeldrüse genannt. Bereits der berühmte Philosoph René Descartes schilderte, dass die Zirbeldrüse der Sitz der Seele sei. Ebenso geht man bei verschiedenen indigenen Völkern davon aus, dass diese Drüse für das dritte Auge und seine Wahrnehmungen im Chakrensystem verantwortlich ist. Sogar die altägyptische Zeichnung, die das Auge des Horus genannt wird, steht interessanterweise in Übereinstimmung mit der tatsächlichen Form der Zirbeldrüse, sodass man annehmen kann, dass bereits die Ägypter die Relevanz dieser Drüse für unsere Seele und Intuition kannten.

◀ bewusst-vegan-froh.de ▶

Die Zirbeldrüse ist für die Freisetzung von so wichtigen Hormonen wie Melatonin, Serotonin und Dimethyltryptamin (DMT) verantwortlich. Melatonin spielt eine wesentliche Rolle für unseren Schlaf, es regelt unsere innere Uhr und somit unseren Tag-Nacht-Rhythmus; es stellt auch unsere Verbindung zu den natürlichen Rhythmen der Natur her.

Serotonin hingegen hat einen Einfluss auf das Herz-Kreislauf System, die Blutgerinnung, das Magen-Darm-System, das Auge, das Zentralnervensystem und ebenfalls auf den Schlaf-Wach-Rhythmus. Darüber hinaus ist es besonders wichtig für unsere Stimmung, indem es für innere Ruhe und Ausgeglichenheit sorgt sowie für unsere Fähigkeit, Gefühle wie Freude zu empfinden.

DMT ist für unser visuelles Erleben zuständig und kann daher als körpereigenes Psychedelikum betrachtet werden. Dr. Rick Strassman vertritt in seinem Buch „DMT, The Spirit Molecule“ (Strassman, 2001) die Meinung, dass DMT eine körpereigene halluzinogene Substanz ist, die während der Geburt, des Todes, mystisch spirituellen Zeremonien und stark intuitiven Erlebnissen ausgeschüttet wird. Je aktiver die Zirbeldrüse ist, je mehr DMT ausgeschüttet wird, umso lebendiger ist die Intuition. Die Interaktion von Serotonin, Melatonin und DMT ermöglicht eine intuitive Wahrnehmung auch von rational nicht greifbaren Eindrücken.



Die Zirbeldrüse ist also zum einen für die Intuiti-

on verantwortlich, zum anderen hat sie vor allem über den Melatoninspiegel eine starke Auswirkung auf den Alterungsprozess, beeinflusst die Gedächtnisleistung und das Empathiegefühl, sorgt für einen ruhigen Nachtschlaf, wirkt stark antioxidativ und hat eine zentrale Auswirkung auf das gesamte Immunsystem. Daher ist für die Gesundheit im Allgemeinen und den Zustand des spirituellen Erlebens im Besonderen eine gut funktionierende klare Zirbeldrüse mit ausreichendem Serotonin, Melatonin und vor allem für außergewöhnliche Bewusstseinszustände eine ausreichende DMT-Ausschüttung sehr wichtig. (Kuklinski, 2015)

Im Laufe der Evolution aber auch im Laufe unseres Lebens ist die Zirbeldrüse stark geschrumpft. Als Kind ist die Zirbeldrüse im Vergleich zur Gehirngröße noch relativ groß, und mit klarer Flüssigkeit gefüllt. Im Laufe des Lebens schrumpft die Zirbeldrüse und verkalkt zusehends, indem die Flüssigkeit zunächst nicht mehr klar ist und sich über kurz oder lang kristallisiert.

Es wird vermutet, dass diese Verkalkung und das Schrumpfen zum einen daran liegt, dass wir nicht mehr nach den natürlichen Lebensrhythmen leben; mangelndes Sonnenlicht, künstliche Lichtquellen und nicht ausreichende Nachtruhe beeinträchtigen die Zirbeldrüse stark in ihrer Funktion. Darüber hinaus gibt es drei zentrale Giftstoffe, welche die Zirbeldrüse verkalken lassen, nämlich Fluor, Chlor und Quecksilber. Die Kombination dieser drei Giftstoffe wirkt extrem toxisch und lähmt die Zirbeldrüse. Daher empfiehlt es sich, diese drei Stoffe selbst in geringsten Mengen auszuschließen, um eine Verkalkung der Zirbeldrüse zu vermeiden.

◀ wakeup-world.com ▶

Je mehr die Drüse verkalkt, desto weniger kann sie die oben genannten Hormone ausschütten, desto schwächer wird auch unsere intuitive Wahrnehmung. Es ist im wahrsten Sinne des Wortes so, dass je weniger klar die Flüssigkeit in der Zirbeldrüse, desto vernebelter wird unsere spirituelle Wahrnehmung und desto schwächer sind außergewöhnliche Bewusstseinszustände. Zugleich findet dadurch ein beschleunigter Alterungsprozess statt und das Immunsystem wird in seiner Leistung beeinträchtigt.

Zwei weitere starke Störfaktoren in unserer Ernährung, die die Wirkung der Zirbeldrüse stark beeinträchtigen, sind der Industriezucker und das Gluten. Als ich letztes Jahr im Rahmen eines Seminars für Alberto Villoldo übersetzte, erzählte er, dass zu Beginn seiner Laufbahn die meisten seiner Schüler relativ leicht und schnell erlernen konnten, wie man Energien und Auren sieht. Vor ein paar Jahren machte er dann aber die Erfahrung, dass nur noch einer von zehn Schülern fähig war, diese visuellen, spirituellen Fähigkeiten schnell zu erfassen. Als er dann dazu überging, seine Schüler während der Ausbildungszeit zu-

ckerfrei und glutenfrei zu ernähren, waren es plötzlich wieder neun von zehn Schülern, die sich diese Fähigkeit rasch aneignen konnten.

Wollen wir also unsere Intuition, Visionsgabe und ganz allgemein unsere spirituellen Fähigkeiten ausbauen, ist es äußerst wichtig, uns zuckerfrei und glutenfrei zu ernähren. Allerdings ist es keineswegs sinnvoll, den Zucker mit chemischen Zuckeraustauschstoffen zu ersetzen. Auch diese haben einen störenden Einfluss auf die Zirbeldrüse und den gesamten Körper, indem sie die Blut-Hirnschranke durchbrechen und im Gehirn Schaden anrichten. Natürliche Süßungsmittel wie zum Beispiel in sinnvollen Mengen gegessener Honig, Ahornsirup oder Kokosblütenzucker stören die Zirbeldrüse hingegen nicht.

Um eine Verkalkung der Zirbeldrüse zu vermeiden, gebe ich meinen Patienten neben gluten-/zuckerfreier Ernährung folgende Empfehlungen (Raspotnig & Koller, 2017):

- Fluoridfreie Zahncreme verwenden
- Durch achtsame Auswahl des Trinkwassers gewährleisten, dass dieses möglichst frei von Fluor, Chlor und anderen Schadstoffen ist. Ideal wäre natürliches Quellwasser, das jedoch nicht jedem zugänglich ist. Alternativ dazu empfiehlt sich ausgewähltes Mineralwasser, ohne Fluor oder andere Schadstoffe. Zur hochwertigen Aufbereitung des Leitungswassers empfiehlt sich zum Beispiel eine Grander®-Wasserbelebungsgerät und/oder der Einsatz hochwertiger Filtermethoden.
- Beim Kochen bedenken, dass häufig auch in Gewürzen, wie Salz oder Brühe, Fluor enthalten ist.
- Sämtliche Amalgamfüllungen unter sachgerechten Schutzmaßnahmen entfernen lassen. Nach der Entfernung eine Schwermetallausleitung vornehmen (aber erst nachdem HPU getestet und behandelt ist).
- Das Vermeiden von chlorhaltigem Wasser z.B. in Schwimmbädern oder Duschen

Zudem gibt es einige Möglichkeiten, eine bereits verkalkte Zirbeldrüse zu entkalken und ihre hormonelle Ausschüttung wieder anzukurbeln.

Besonders effizient ist hierbei die Einnahme von
- Kurkuma
- Tamarinde
- Rohkakao
- Oregano
- Apfelessig
- rote Bete
- Leinöl
- Nachtkerzenöl und
- natürlichem Jod von Fisch, Brokkoli und Spinat
- Algen wie Spirulina und Chlorella
- Koriander

Ungefilterte Sonne

Da all diese Stoffe auch eine stark entgiftende Wirkung haben, sollte man, wenn man diese Mittel einsetzt, ebenfalls täglich ca. zwei Liter hochwertiges Quellwasser oder gefiltertes, energetisiertes Trinkwasser trinken, um die freigesetzten Giftstoffe über die Niere ausscheiden zu können.

Und natürlich sollte vor der Entgiftung immer zunächst die Stoffwechselstörung HPU ausgeschlossen sein, da die Entgiftung sonst ganz schnell entgleisen kann. Zu HPU findet Ihr mehr Informationen in meinem Buch. HPU ist gerade für spirituell interessierte und sensible Persönlichkeiten ein sehr wichtiges Thema – leiden doch ca. 80% meiner Klienten in meiner Praxis unter HPU.

Eine weitere Methode zur Pflege der Zirbeldrüse besteht darin, täglich für Sonneneinstrahlung zu sorgen.

◀ **bewusst-vegan-froh.de** ▶

Hierbei ist darauf zu achten, dass es sich um natürliches, nicht von Sonnenbrillen oder sonstigen Gläsern oder Kontaktlinsen gefiltertes Licht handelt. Besonders empfehlenswert ist es, in der Viertelstunde nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang die Sonne ungefiltert auf die Augen einwirken zu lassen. Durch diese direkte Einwirkung der Sonne auf den Sehnerv wird die Zirbeldrüse aktiviert und Serotonin ausgeschüttet. Man fängt – natürlich nur mit gesunden Augen und bei den genannten äußerst niedrigen Sonnenständen – ganz kurz nach Sonnenaufgang bzw. knapp vor Sonnenuntergang mit wenigen Sekunden an, die man in die Sonne schaut, und steigert diese Zeit schrittweise auf mehrere Minuten. Dies macht man natürlich immer unter Beachtung des subjektiven Wohlbefindens. Das sogenannte Sun-Gazing aktiviert nicht nur die Zirbeldrüse, sondern nährt den gesamten Körper, was sogar zu einem geringeren Hungergefühl führen kann.

Klarheit im System

So wie das Sonnenlicht tagsüber wichtig ist, so ist es für die Zirbeldrüse von nicht zu unterschätzender Bedeutung, nachts in möglichst vollständiger Stille und Dunkelheit zur Ruhe zu kommen. Für eine kraftvolle Zirbeldrüse ist es empfehlenswert, das Schlafzimmer absolut elektronikfrei zu halten und auf jegliche technische Hintergrundbeleuchtungen bzw. Lichtquellen völlig zu verzichten. Durch diese Maßnahme wird die Melatoninproduktion angeregt, das Serotonin heruntergefahren, eine gleichmäßige DMT-Ausschüttung für die Träume angeregt und somit ein guter Schlaf-Wach-Rhythmus erreicht. (Kuklinski, 2015)

Ebenso unterstützt eine Pflege der zwei anderen Süßgrasstränge – Geist und Seele – die Zirbeldrüse. Achtsamkeitsübungen, Präsenzübungen, die Kraft der Emotionen ausbauen und dadurch Ruhe in unser ständig plapperndes Gehirn bringen, eine regelmäßige Meditationspraxis, Lichtsprache, Visionssuche und sämtliche anderen spirituellen Praktiken die für einen ruhigen, klaren und intuitiven Geist sorgen, entkalken ebenfalls die für außergewöhnliche Bewusstseinszustände so wichtige Drüse.

Alle diese Maßnahmen führen dazu, dass die Zirbeldrüse ungehindert arbeiten kann, wodurch Klarheit in das gesamte System kommt und spirituelle Bewusstseinszustände möglich werden. Auch wenn es Commitment braucht, um diese Anregungen umzusetzen, so sorgen sie erfolgreich dafür, dass die Gesundheit und mit ihr der Geist, der Verstand und die Intuition ein freifließendes Gleichgewicht finden können.

Weitere Anregungen für Klarheit im gesamten System, für den erfüllenden Weg eines tiefen spirituellen Commitments und für das kraftvolle Verweben der drei Süßgrasstränge, Körper, Geist und Seele, finden sich in unserem Buch „Die 10 Gebote der Gesundheit“. ◈

Weiterführende Links:

◀ bewusst-vegan-froh.de ▶
◀ wakeup-world.com ▶

DIE 10 GEBOTE DER GESUNDHEIT:

Ein Leitfaden zu langfristiger körperlicher, geistiger und seelischer Gesundheit

von Milena Angela Raspotnig und Gudrun-Maria Koller

Klare Anregungen für kraftvolle, anhaltende Gesundheit!

Jaan Verlag, 192 Seiten
ISBN: 978-3000563898
Euro 16,95

Dr. phil. Milena Raspotnig ist Diplom-Psychologin und Heilpraktikerin mit eigener Praxis in München. Ihre Schwerpunkte sind klassische Homöopathie, Kinder- und Frauenheilkunde, anthroposophische Medizin, Kräuterheilkunde, Einzel-, Paar- und Familientherapie, Empowerment-Coaching, schamanische Psychotherapie sowie das Unterrichten von psychologischen und naturheilkundlichen Seminaren. Durch ihre tschechischen Wurzeln ist sie schon immer tief mit altem traditionellen Brauchtum verbunden und wurde auf ihrer Suche nach dem alten Wissen unter anderem von dem Eskimo-Schamanen Angakok und der Druidin Oona Soleil ausgebildet.

◀ www.raspotnig.com ▶

Fotos: Dr. phil. Milena Raspotnig, 123RF

REMOTE VIEWING SCHOOL
Education. Growth. Freedom.

Die Remote Viewing School

Ausbildung - Online-Kurse - Handbuch/Lehrbuch - Lehrvideos - BackOffice - Test

Ausbildungsgruppe zur/zum zertifizierten

REMOTE VIEWER/IN (PRO)

Mit Einstellungsgarantie!

26.10.2017 bis 28.10.2017 Gruppenausbildung Österreich
12.10.2017 bis 14.10.2017 Gruppenausbildung Schweiz
16.11.2017 bis 18.11.2017 Gruppenausbildung Deutschland

Ziel der zertifizierten Ausbildung in Remote Viewing bzw. Fernwahrnehmung ist es eine Erfolgsquote von mindestens 75% zu erzielen, selbstständig eigene Projekte bearbeiten zu können und den Beruf des Remote Viewers bzw. Fernwahrnehmers ausüben zu können.

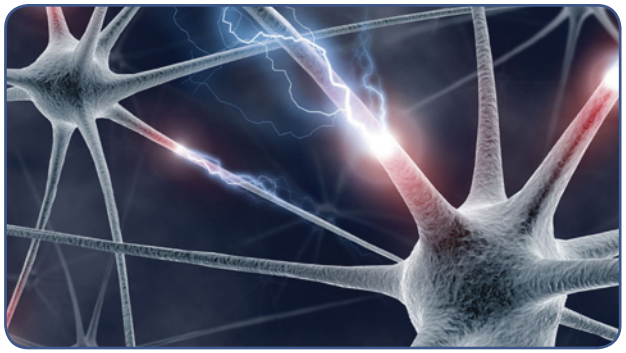
REMOTE VIEWING SCHOOL
+43 (0)1/30542-85 • info@remoteviewinginstitute.com • http://remoteviewing.school

von Mario Rank

NACH 15 JAHREN KOMA AUFGEWACHT!

Erstmals ist es Neurologen gelungen einen Koma-Patienten nach 15 Jahre wieder ins Leben zurückzuholen. Die Stimulation des Vagus-Nerves war das Ausschlaggebende, so Angela Sirigu vom Institut für Kognitionsforschung Marc Jeannerod in Frankreich. Der 35 Jahre alte Mann lag nach einem Autounfall seit 15 Jahren im Wachkoma und es gab keine Anzeichen auf eine Verbesserung. Null Reaktionsfähigkeit zur Außenwelt ist seither Alltag. Durch leichte Stromschläge wurde der Vages-Nerv (organsteuerungsverantwortlich) stimuliert und seither reagierte der Patient erstmals.

Link zur Studie: ◀ www.cell.com ▶



RIESENRATTE IN DER SÜDSEE (WIEDER) ENTDECKT!

Uromys Vika heißt die Riesenratte, die seit über 80 Jahren nicht mehr gesichtet wurde. Schließlich wurde im September 2017 erstmals wieder ein Exemplar östlich der Südsee-Insel Papua Neuguinea wahrgenommen, so die Forscher Tyrone Laver und Hikuna Judge vom Field Museum of Natural History in Chicago. Die Riesenratte ist fast einen halben Meter lang und wiegt ein knappes halbes Kilogramm. Möglicherweise ist die Insel Vangunu der letzte Platz auf der Erde, der diese Spezies beherbergt.

Link zur Studie: ◀ academic.oup.com ▶

DIE DROHENDE ROBOTERISIERUNG

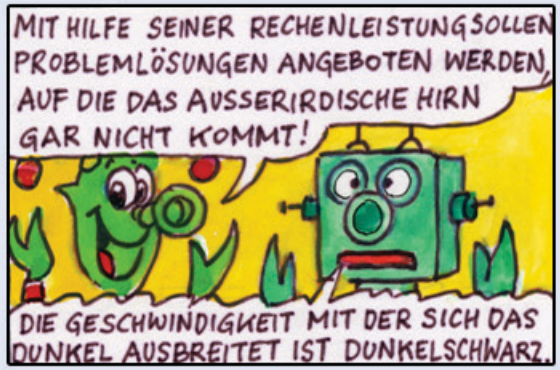
Es ist in aller Munde: Die Robotik. Bereits im Jahr 2018 sollen in deutschsprachigen Ländern nach japanischem Vorbild Pflegeroboter als Sozialdienstleister zum Einsatz gebracht werden. Arbeitsplätze hingegen werden schwinden. Wo kann uns der Roboter noch ablösen?

Schaffen wir uns selber ab? An vielen Kassen wird heute schon das bargeld- und personallose Bezahlen propagiert. Immer weniger Fachpersonal trifft mal im Einzelhandel an und Autos fahren teilweise schon selber. Wo führt das hin? Übernehmen die Roboter die Macht und uns die Arbeitsplätze weg?

Fotos: Velizar Simeonovski/ The Field Museum, 123, Mario Rank

◀ www.ruesselmops.at ▶

◀ www.reinhardhabeck.at ▶



MAYA-KALENDER

Time-Information for Orientation

von Cornelius Selimov

1. Oktober 2017 – 13. Oktober 2017: Affen-Welle

Während dieser dreizehn Tage werden wir eine Zeitphase durchlaufen, innerhalb derer uns die Energie des Kosmos zur Annahme neuer Perspektiven inspiriert. Die Energie der Zeit lädt uns ein, die Welt aus anderen Blickwinkeln zu betrachten und neugierig ungeahnte Pfade zu erkunden.

Namensträger für diese Welle ist der Affe, denn er symbolisiert diesen unbekümmerten Zugang, von Baum zu Baum zu klettern, um spielerisch die Welt täglich neu zu entdecken. Optimistisch und fidel springt er durch das Leben, ohne sich um Vorgaben, Verordnungen, Grenzen oder gar Gefahren zu kümmern. Zahlreiche Wissenschaftler und Pioniere sind unter dem Siegel des Affen geboren. Dieses Potential verleiht die Fähigkeit, Etabliertes zu hinterfragen und neu zu definieren. Konflikte mit Traditionalisten im Außen und eigenen Erwartungen im Inneren vermag der mutige Affe lachend zu überspringen oder geschickt zu umklettern.

Wer es versteht, mit der Leichtigkeit eines Affen diesen Zyklus zu durchleben, darf viele neue Erkenntnisse gewinnen. Neue, selbstgemachte Erfahrungen stärken das Selbstbewusstsein und reifen die Persönlichkeit. Unkonventionelle Perspektiven und Ideen der Affen-Energie verrücken alte Überzeugungen, wodurch unflexible Mitmenschen „verrückt“ werden. Irritationen während der „Affen-Welle“ sollten immer unter dem Aspekt betrachtet werden, ob eine neue, normabweichende Sichtweise einem eingefahrenen Muster auf der Nase herumtanzt. Der Affe folgt lachend dem Motto: „Wenn ein Weg langweilig und dadurch schwierig wird, dann ist er falsch!“

14. Oktober 2017 – 26. Oktober 2017: Samen-Welle

Diese Phase wird tendenziell sehr intensiv wahrgenommen, denn sie beinhaltet das Programm der Menschheit. Wir sind geboren, um auf der geistigen Ebene etwas zu bewirken und dadurch gestalterisch tätig zu sein.

Die Essenz unserer Gedanken wird, einem Samen gleich, eingepflanzt, um auf dem Boden der Erde als Pflanze zu erblühen. Die „Samen-Welle“ ist die Zeit jener Aussaat, an deren Früchten wir gemessen werden. Wer es versteht, Ereignisse dieser Phase unter dem Blickpunkt zu betrachten, dass diese die Produkte der eigenen Gedanken sind, die nun zu keimen beginnen, gewinnt ein unschätzbares Feedback seiner eigenen Lebensgestaltung.

Die Saat durchdringt immer die Aspekte Seele, Geist, Psyche und Körper. Jedem steht es frei, sich auszusuchen, auf welcher Ebene er seine Früchte betrachtet, denn sie gedeihen alle nach dem gleichen Prinzip.

Jene, die bereit sind, sich längere Zeitphasen anzusehen, werden erkennen, dass der Same natürlich auch Träger karmischer Informationen ist. Rückführungen eröffnen Klarheit über bittere Früchte im gegenwärtigen Leben, deren Samen in früheren Existenzen gepflanzt wurde. Wer sich diesen Themen stellt, vermag seine alten Lebensprogramme zu verstehen und sofort zu optimieren. Samen, die giftige Früchte hervorbringen, werden erstmals erkannt und aussortiert, um nicht mehr gesät zu werden.

Vom 16. Oktober 2017 bis zum 25. Oktober 2017 wird uns - aufgrund von zehn aufeinanderfolgenden „Portal-Tagen“ - besonders intensive kosmische Energie erreichen. Während dieser Phase kann man unerwartet beflügelt werden oder das Gefühl verspüren, gegen kosmische Windmühlen anzukämpfen. Eine optimale Gelegenheit, zu erkennen, ob die Saat der eigenen Gedanken von einer höheren Ebene unterstützt oder blockiert wird. Uns erwartet eine höchst intensive Phase eines Updates!

27. Oktober 2017 – 8. Nov. 2017: Erde-Welle

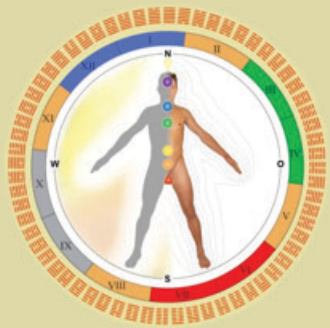
Die „Erde-Welle“ wird uns während dieser dreizehn Tage als zeitenergetische Matrix begleiten. Diese Phase erinnert uns daran, dass auf der materiellen Ebene der Erde all unsere Denkmuster und individuellen Programme so lange und so intensiv verdichtet werden, bis diese für uns deutlich wahrnehmbar sind. Somit sind wir auf der Bühne unseres Lebens Schriftsteller, Regisseur, Hauptdarsteller und Zuseher zur selben Zeit. Die Programmgestaltung liegt in unseren Händen, unserer Macht und folglich in unserer Verantwortung.

Mangel wie Fülle, Einsamkeit wie Verbundenheit, Ausgeliefertsein wie Geborgenheit, Angst wie Urvertrauen stehen uns frei zur Verfügung, um unseren Auftritt auf der Bühne „Erde“ individuell zu gestalten. Die eigenen Vorstellungen und mentalen Programme werden zu den Hauptakteuren der Vorstellung. Klagen wir nicht über das Dargebotene, sondern nutzen wir die geistigen Gesetze, um unser Gastspiel auf der Erde zu optimieren. Wer dankbar annimmt, womit er sich umgeben hat, vermag leichter zu erkennen, wo er steht, wohin er sich entwickeln möchte und wie er sein Ziel erreicht!

Speziell, wenn auch nicht ausschließlich, ist es in dieser Phase angebracht, sich seiner Erdverbundenheit zu besinnen. Die Erde sollte uns weit mehr als ein Rohstofflieferant und eine Mülldeponie für Weggeworfenes sein. Je tiefer unsere Wertschätzung und Dankbarkeit für diese Entwicklungsplattform ist, desto deutlicher erkennen wir unsere eigene momentane Bewusstseinsstufe.
Die Tage der „Erde-Welle“ erinnern uns auch daran, stets gut geerdet zu sein, um nicht allzu leicht den Boden unter den Füßen zu verlieren. Eine gute Erdung hilft uns, auch in unerfreulichen Situationen die Kontrolle zu bewahren und adäquat zu reagieren. Wer nicht über einen ausreichenden Erdkontakt verfügt, sondern abgehoben durch das Leben schwebt, wird in vielen Situationen vom Leben gelebt und ist nicht immer Herr seines eigenen Lebens. ◈

Nutzen und genießen wir diese Zeit!

Fotos: 123RF, stockching, Cornelius Selimov



TIPPS:

- Geburtsblatt-Beratung per Skype
- Vortrag: „Rückführungen“ 9.10.2017
- Seminar: „energetischer Schutz“ 15.10.2017
- Ausbildung: „Energetic Healing“ 21.10.2017

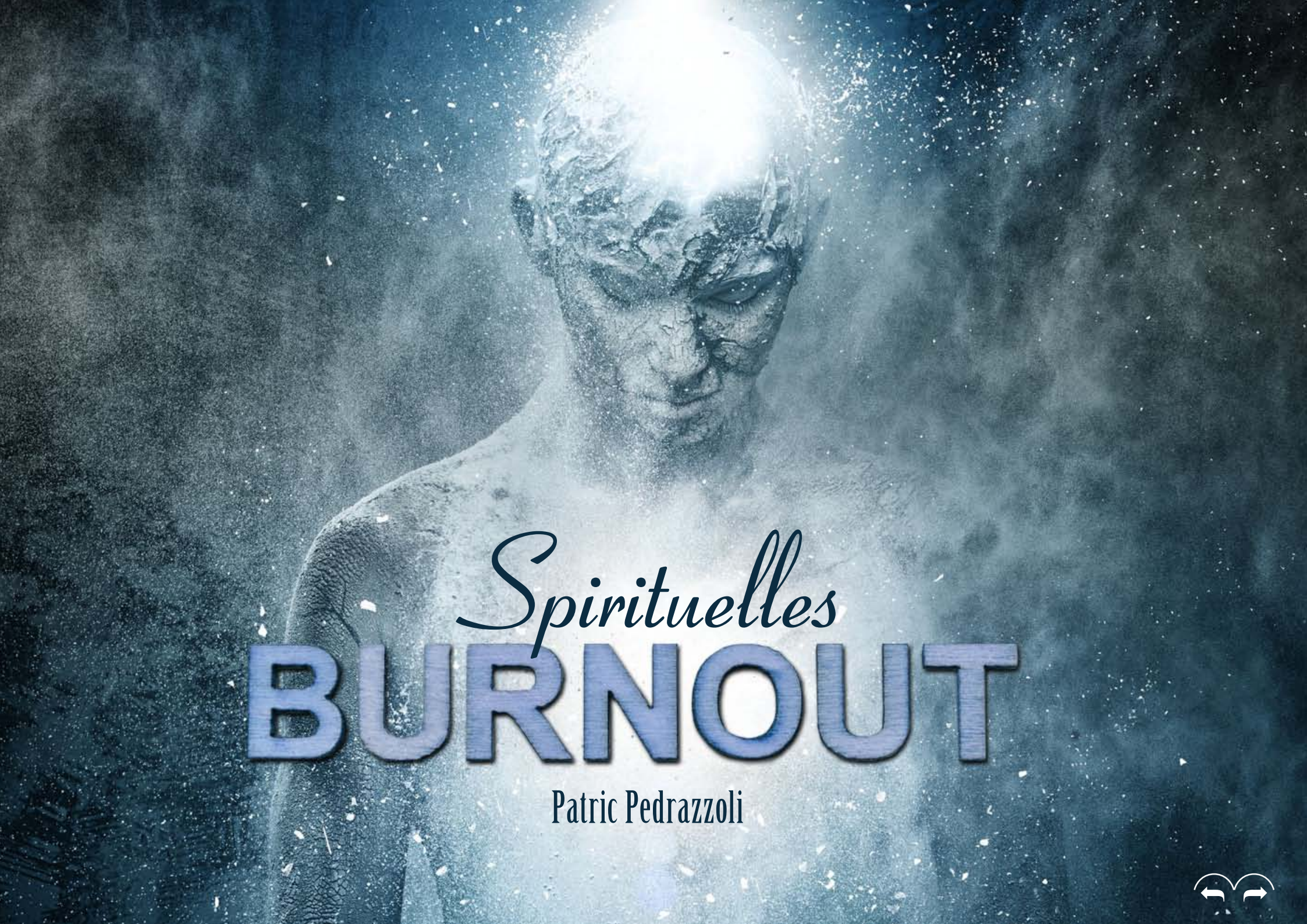
Cornelius Selimov

Seminare und Beratungen im deutschen Sprachraum und den USA seit 1994 zu Themen wie Energie der Zeit, chinesische und mayanische Astrologie, I Ging, Reiki, Feng Shui, Energiekörper, Rückführungen

www.energycoaching.net

WERBUNG

WERBUNG


Spirituelles
BURNOUT
Patric Pedrazzoli

Spirituelles Burnout

Den Begriff „Spirituelles Burnout“ hast du vielleicht noch nie gehört, doch betrifft auch dieses Phänomen immer mehr Leute. Viele Leute, die auf dem spirituellen Weg sind, viele spirituelle Bücher gelesen haben, viele Kurse besucht haben und auch viel praktizieren, merken oft, dass sie irgendwie nicht vom Fleck kommen und so kommen dann oft diese spirituelle Erschöpfung und Resignation zustande.

Spiritualität ist auch in den letzten Jahren sehr anstrengend geworden und erzeugt immer mehr spirituellen Stress. Alle möchten schnellstmöglich erleuchtet sein, hellsichtig sein, heilen können, den Frieden finden. Was ist, wenn ich dir sage, dass es das alles nicht gibt? Natürlich sage ich das nicht. Aber ich möchte mit euch zusammen diese Phänomene anschauen und lasst uns gemeinsam tiefer in dieses spezielle Thema eintauchen.

Was wollen wir? Mit willentlicher Kraft, also mit Übungen, mit positivem Denken, mit Meditationen und Heiltechniken oder mit anderweitigen Techniken etwas erreichen, was wir schon sind, nämlich erleuchtet, heil, glückselig und im inneren Frieden. Wir versuchen durch diese willentlichen Übungen oder Therapien was zu erreichen, was wir durch willentliche Verwirrung und Verstrickung verursacht haben.

Durch den Nebel

Also behandeln wir hier etwas mit etwas, mit dem wir es ja verursacht haben. Und das kann so nicht funktionieren. Wenn du eine verdreckte Glasscheibe mit Wasser wäschst, das vollkommen verschmutzt ist, wirst du diese Scheibe nie klar und sauber bekommen. Du denkst zwar das geht, doch du strengst dich dabei so an, ohne jemals am Ziel anzukommen.

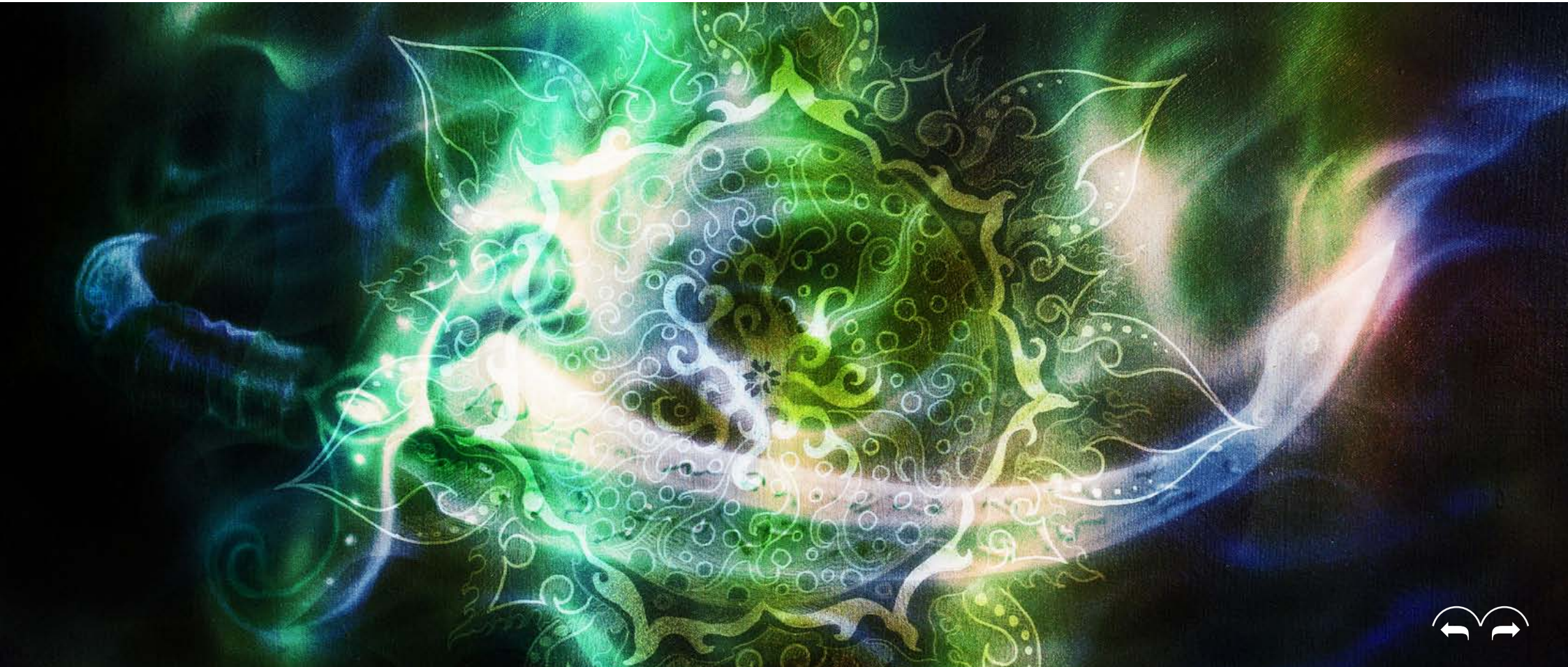
Sicherlich wird bei dem einen und anderen Male, wenn du mit dem Waschlappen und dem verschmutzten Wasser über die Glasscheibe fährst, was ersichtlich sein, manchmal kannst du kurz was sehen oder da durchschauen, doch wird sie nie vollkommen klar und rein, obwohl – wenn man nur das Glas selbst betrachtet – dieses ja immer rein ist und rein bleibt, es ist ja nur an der Oberfläche und hat mit der Reinheit des Glases nichts zu tun, oder? Ich möchte dir das alles nochmal an einem anderen Beispiel erklären. Nehmen wir mal an, unsere Suche, unsere Verwirrung, unsere Probleme, unsere Muster, unsere Blockaden usw., an denen wir ja arbeiten und versuchen, sie aufzulösen, sie zu heilen, sie zu therapieren usw., sind wie ein sehr dichter Nebel, so dicht, dass du oft nicht einmal die eigene Hand erkennen kannst, manchmal dichter, manchmal ein wenig lichter. Nun all die Übungen, Praktiken usw. sind wie verschiedene Schwerter.

Wir versuchen also mit viel Energie, oft auch mit viel Enthusiasmus durch den Nebel zu rennen und mit unseren verschiedenen Schwertern ein Stück raus zu schneiden, so dass sich der Nebel auflöst, oder wir versuchen ein Stück herauszuschneiden.

Eine schärfere Klinge

Was meinst du?
Wird es uns gelingen, mit einem Schwert den Nebel zu besiegen? Wohl eher nicht, ihm passiert gar nichts. Nein, im Gegenteil, früher oder später sind wir so erschöpft vom Herumrennen und Kämpfen, dass wir zu Boden fallen und erschöpft liegen bleiben, bis wir wiederum ein wenig Energie bekommen oder uns ein wenig am Boden liegend erholen können. In diesem Moment, wo wir wieder ein wenig Kraft geschöpft haben, stehen wir auf und rennen erneut mit unserem Schwert los, um endlich diesen Nebel besiegen zu können. Oft ist es auch so, dass, wenn wir am Boden liegen, jemand vorbeikommt und uns da sieht und diese Person erzählt uns von einer neuen Technik, einer neuen oder effektiven Heilmethode oder super Therapieform, dass wir gleich aufstehen, dorthin rennen, um dort dies zu lernen, um es danach anwenden zu können.

Also eignen wir uns ein neues Schwert an, vielleicht ein noch größeres mit einer noch schärferen Klinge, und sobald wir uns das angeeignet haben, was meint ihr, was machen wir dann? Na klar. Wir rennen erneut in den dichten Nebel hinein und versuchen endlich ein Stück herauszuschneiden.



Die Auflösung des Nebels

Nun gut, genug gerannt und genug gekämpft, hier kommt die Lösung, und diese Lösung zeigt uns die Natur selbst. Was machen wir, wenn es nebelig ist?

Wir warten, bis die Sonne den Nebel verdunsten lässt, oder? So einfach und auch ohne Anstrengung. Mit etwas Geduld wird sich der Nebel auflösen. Also entspanne dich und setz dich doch einfach gemütlich auf eine Bank und erfreue dich am Nebel und warte geduldig, bis die Sonne ihn auflöst, und von da an hast du klare Sicht und die Sonne scheint dich an und in dich hinein. Du fragst dich wohl vielleicht jetzt auch, warum hilft mir die Sonne nicht, während ich da wie von der Tarantel gestochen mit meinem Schwert herumrenne, und löst währenddessen nicht den Nebel auf? Hierbei möchte ich etwas zur Symbolik der Sonne sagen.
Die Sonne ist reine, bedingungslose Liebe und sie liebt uns so sehr, dass sie unseren freien Willen respektiert und uns liebevoll zusieht, wie wir herumrennen, dann wieder am Boden liegen, um wieder aufstehen zu können, um weiter zu rennen. Sie wartet mit einer unermesslichen Geduld auf uns, bis wir uns auf die Bank setzen und uns der Sonne hingeben, so dass sie ihre liebevolle Arbeit tun kann und den Nebel auflösen darf, wozu wir sie ja innerlich gebeten haben. Und sobald wir von der Bank wieder aufstehen, weil wir erneut losrennen, um mit einem neuen Schwert mitzuhelfen, den Nebel zu durchbohren und aufzulösen, macht sie eine Pause und schaut uns erneut so liebevoll zu, wie wir das machen.

Geduld mit dir selbst

Nun versuche nicht, dich willentlich auf die Bank zu setzen, denn dieses willentlich Setzen ist auch ein Schwert. Du musst nichts tun und nichts tun heißt nicht, dass nichts passiert, oder? Es klingt zwar so und unser Verstand sagt wohl jetzt, was heißt da nichts tun, denn wenn ich nichts tue, passiert nichts. Aber wie du ja an meinem Beispiel mit dem Nebel und den Schwertern erkennen kannst, ist dieses Wollen, also das tun wollen sind die Schwerter. Beobachte nur das Geschehene. Sei vollkommen wach und schaue dich selbst an, wie du rennst, und sei liebevoll mit dir. Lass dich rennen und neue Schwerter erringen und beobachte dich, wie du mit voller willentlicher Kraft den Nebel besiegen möchtest, Stücke raus schneiden möchtest usw. Greife nicht ein, sondern beobachte dein Spiel, bis du es vollkommen durchschaut hast, durchleuchte es und sei sehr geduldig mit dir selbst. Wenn du es vollkommen erkannt hast, löst es sich von alleine auf. Also du siehst, nichts tun heißt nicht, dass nichts passiert. Wenn du dabei Hilfe brauchst, kannst du gerne zu meinen Kursen und Seminaren kommen und wir können das alles gemeinsam durchleuchten und erlösen.

Und übrigens heißt Nebel umgekehrt was wohl? LEBEN ◈

Fotos: Patric Pedrazzoli, Luna Design KG, 123RF

PATRIC PEDRAZZOLI…

…1976 geboren in Bern. Verschiedene Ausbildungen bei Meistern, Yogis und spirituellen Lehrern und Heilern. Reisen nach Indien, Thailand, den Philippinen, England und weiteren Ländern. Von 2001 bis 2005 in der Buchhandlung Weyermann tätig. 2006 Mitgründer und Leiter des Seminarzentrum „Die Quelle“ in Bern.

◀ www.die-quelle.ch ▶

Der WUNDER Heil-ER mit PATRIC PEDRAZZOLI

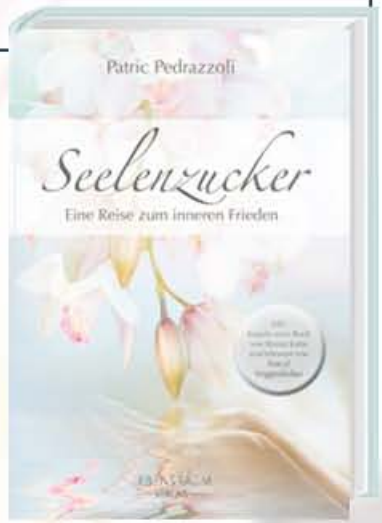
Abendvortrag, Beginn: 19:30 Uhr

29. November 2017 Marchtrenk, KulturRaum Trenk`s
30. November 2017 Altlengbach, Hotel Steinberger
01. Dezember 2017 Graz, Hotel Novapark
02. Dezember 2017 Bramberg, Mühlbach 242, VZ-Lebensraum

Wochenendseminar

2.- 3. Dezember 2017
Bramberg, Mühlbach 242, VZ-Lebensraum

Seelenzucker Essenzen



SEELENZUCKER:

Eine Reise zum inneren Frieden

von Patric Pedrazzoli

Lebensraum Verlag
170 Seiten
ISBN: 978-3903034365
Euro 20,00

WERBUNG

Ursula Vandorell Alltafander

URLICHT

URLICHT Einzelsitzung - mediale Beratung
URLICHT Einweihung - Aktivierungen
Numerologische Beratung & Ausbildung

www.urlicht-alltafander.com

Club of Sponsors

Werben im Mystikum-Magazin

Der Sponsorenvertrag läuft über 12 Ausgaben.
Eine Kooperation mit Mystikum bringt Ihnen zum minimalen Preis Zugang zu zahlreichen potenziellen Kunden aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.
Tel: +43 (0)699/10637898
office@mystikum.at
Preis pro Ausgabe (ohne USt.)

Kleines Sponsoring schon um 29,– Euro

- 1/4 Seite Werbung im Format 130x90 mm im Magazin
- 1 Banner im Format 950×90 Pixel auf unserer Website
- 1 PR-Artikel im Zeitraum des Sponsorings (über 2 Seiten)
- Eintrag im monatlichen Newsletter von Mystikum
- persönliche Betreuung in unserem Veranstaltungskalender
- 1 Foldergarnitur für unseren Sponsorenstand auf Messen
- -10 % Rabatt auf alle Dienstleistungen unserer Werbeagentur

WERBUNG

Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

CROPfm erscheint auf Radio Helsinki Graz (92.6 MHz) als auch online und beschäftigt sich mit allen möglichen Themen am Rande der kollektiven Wahrnehmung.

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

http://cropfm.at

Q'PHAZE REALITÄT... ANDERS!

Spuren versunkener Zivilisationen... Verlorenes Wissen aus der Vorzeit...Mystische Kraftorte und Reiseberichte...Rätsel, Mysterien und Phänomene...Intelligentes Leben auf fernen Welten...Gehen Sie mit dem Magazin *Q´PHAZE* auf Spurensuche nach den letzten Geheimnissen der Menschheit!

10 Jahre „Q´PHAZE – Realität... anders!"

Die Quantenphase für neues Wissen

Vor 10 Jahren ging das Magazin *Q´PHAZE* an den Start, auf Spurensuche nach den letzten Geheimnissen der Menschheit! Wir sagen herzlichen Dank an alle Q´PHAZE-Leser, die uns bisher die Treue hielten und mit uns gemeinsam in die Zukunft gehen!

Der Schwerpunkt der Zeitschrift ist die Beschäftigung mit Themen aus den Grenzbereichen der Wissenschaft, die in populärwissenschaftlichen Artikeln den zahlreichen Rätseln und Mysterien der Menschheit auf den Grund gehen.

Die Autoren unternehmen im Rahmen ihrer Nachforschungen auch gemeinsame Exkursionen mit Lesern und Interessierten zu phantastischen Orten, die zumeist unter der Bezeichnung „Mystery-Exkursionen" stattfinden. Ergebnisse dieser Nachforschungen finden sich dann auch in der Zeitschrift Q´PHAZE wieder und werden teilweise auch als Buchform, beispielsweise in Anthologien veröffentlicht.

Q´PHAZE erscheint quartalsweise und kann auch über das Internet abonniert werden. Viele Leser aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind seit Jahren begeisterte Leser von Q´PHAZE. Viele Autoren von Q´PHAZE veröffentlichen auch immer wieder Beiträge in weiteren Fachpublikationen. So ergänzen sich Forscher und Autoren in einem interdisziplinären Gedankenaustausch.

Q´PHAZE ist auch eine überregionale Werbeplattform zu einem sehr breiten, populärwissenschaftlichen Themenspektrum und mit einem respektablem, deutschsprachigem Zielpublikum.

Wollen Sie mehr wissen? Dann lesen Sie *Q´PHAZE*!

Kontakt und Fragen:
Roth-Verlag, Brentanostr. 64, 34125 Kassel.
E-Mail: roth-verlag@web.de - Fon (D): 0561 / 575997
Infos im Internet unter: http://qphaze.allien.de

Informationen und News auf Facebook unter Stichwortsuche: „Magazin Q´PHAZE – Zeitschrift für Prä-Astronautik und mehr"

Angebot innerhalb Deutschland (D):
Ein Jahres-Abonnement über vier Ausgaben kostet nur € 32,– Euro
Für interessierte Leser aus (A) und (CH):
Bitte fragen Sie uns nach den aktuellen Konditionen.

Kiffen auf Rezept

Der Deutsche Bundestag hat Cannabis auf Rezept freigegeben. Schwer erkrankte Patienten erhalten Cannabis-Präparate ab März 2017 sogar als Kassenleistung.

Der Eigenbau bleibt aber weiterhin verboten. Eine „Cannabisagentur“ soll am Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) gegründet werden.

Apotheker und Betroffene fordern seit Jahren, Medizinal-Hanf gezielt zur Pharmakotherapie einzusetzen. Jetzt können Patienten Cannabis als Arzneimittel auf Rezept in der Apotheke erhalten. Die Kosten übernimmt die gesetzliche Krankenversicherung. Diese Entscheidung betrifft aber nur eine kleine Gruppe Schwerkranker: Um Cannabis auf Rezept zu erhalten, müssen verschiedene Vorrausetzungen erfüllt sein. Das Mittel ist nur für Menschen mit einer schweren chronischen Erkrankung vorgesehen, bei denen andere Therapien versagen.

Um die Erstattungsfähigkeit auszuweiten, muss das V. Sozialgesetzbuch geändert werden.

Nicht nur Kosten für Fertigpräparate, sondern auch für getrocknete Cannabisblüten sollen übernommen werden. Das Bundesgesundheitsministerium verpflichtet Ärzte dazu, Daten zu Diagnose, Therapie, Dosis und Nebenwirkungen anonymisiert an das BfArM zu übertragen. So sollen Informationen zum langfristigen Gebrauch entsprechender Medikamente gesammelt werden.

Um kein Pflanzenmaterial aus dubiosen Quellen anzukaufen, hat sich die Bundesregierung entschlossen, eine „Cannabisagentur“ am BfArM zu gründen. Deren Aufgabe wird es sein, den Bedarf abzuschätzen, den Anbau zu organisieren und die Verteilung von Pflanzenmaterial zu koordinieren. Bis ein staatlich geregelter Anbau beginnt, bleiben jedoch nur Importe!

Bislang gab es bereits über 130 Anträge auf Eigenbau. Mit dem jetzt verabschiedeten Gesetz werden weitere gesetzliche Auseinandersetzungen mit Patienten vermieden. ◈

Dr. Akuma Saningong
Keynote Speaker, Motivationstrainer
und Naturwissenschaftler
◀ www.drsaningong.com ▶

Fotos: 123RF, Dr. Akuma Saningong

HeilSteine

Wirkungen und Anwendungen in der NEUEN ZEIT

von Eva Asamai Hutterer

HeilStein-Empfehlung zum Thema „TRINKWASSER-ENERGETISIERUNG“ Steinewasser-Sets und ihre Wirkungsbereiche

HEILSTEINE IM TRINKWASSER

Schon in der letzten Ausgabe habe ich erwähnt, dass in der NEUEN ZEIT HeilSteine im Trinkwasser eine sehr wichtige Rolle spielen.

Darum habe ich bereits die Wirkung von Schungit beschrieben, welcher im Trinkwasser zur energetischen Wasserreinigung und zur Verbesserung der Trinkwasserqualität eingesetzt wird.

So wie **Schungit** ein Hauptbestandteil von Steinewasser-Sets sein soll, gehören auch **Rosenquarz, Amethyst und Bergkristall** IMMER als **Grundlage in unser Trinkwasser.**

Diese drei HeilSteine sorgen für informiertes, hochschwingendes Trinkwasser, das gut von uns aufgenommen werden kann.

WELCHES WASSER SOLL VERWENDET WERDEN

Ich empfehle ganz normales Trinkwasser aus der Wasserleitung zum Herstellen von Steinewasser zu verwenden. Mineralwasser mit Kohlensäure ist nicht geeignet.
Am besten verwendet man Glasgefäße, aber Kunststoffbehälter ohne Weichmacher können zwischenzeitlich auch benutzt werden, insbesondere wenn unsere Kinder noch klein sind, und die Gefahr des Glasbruchs zu groß ist. In manchen Fällen sind Glasbehälter auch einfach zu schwer zum Transportieren.

REINIGUNG DER STEINE IM TRINKWASSER

Falls du dich entscheidest, **Wassersteine für deinen Trinkwasserkrug oder deine Trinkwasserflasche anzuwenden,** dann lege bitte die Steine regelmäßig in Himalaya-Salzsole. Damit kannst du sie optimal reinigen – nicht nur energetisch.

VERSCHIEDENSTE STEINEWASSER-SETS

Bei der Herstellung von Steinewasser werden die Informationen der jeweiligen HeilSteine auf unser Wasser übertragen und so wirken sie nach dem Trinken „in uns“. Es geht hierbei um die Information/Schwingung/Energie der HeilSteine, die eine positive und heilsame Wirkung auf uns haben.

Die Grundlage für ALLE Steinewasser-Sets sollen – wie bereits erwähnt - Rosenquarz, Amethyst, Bergkristall und Schungit sein. So hast du immer informiertes, hochschwingendes und gereinigtes Wasser zum Trinken!

Gibt man noch weitere Steine dazu, erhält man heilsames Steinewasser mit ganz speziellen Wirkungen:

- Das Steinewasser-Set zum Abnehmen enthält zusätzlich Magnesit und roten Jaspis.
- Das Steinewasser-Set zum Loslassen von Ängsten enthält zusätzlich Orangencalcit, Carneol und Chalcedon.
- Das Steinewasser-Set für die neue Weiblichkeit enthält zusätzlich Coelestin.
- Das Steinewasser-Set für RednerInnen (damit das Gesprochene beim Gegenüber klar ankommt) enthält zusätzlich Chalcedon.
- Das Steinewasser-Set für die Zähne enthält zusätzlich Türkis und Bernstein.

Gerne kannst du dir selbst dein ganz persönliches Steinewasser-Set aussuchen oder von mir zusammenstellen lassen.

Hierzu stelle ich dir mein Wissen zur Verfügung, da es Steine gibt, die nicht zum direkten Einlegen ins Wasser geeignet sind.

In diesem Fall gehe ich so vor, dass der jeweilige Stein nicht ins Wasser hineingelegt wird, sondern außen - den Krug-, Flaschen- oder Glasboden berührend – für mehrere Stunden neben den jeweiligen Behälter gelegt wird. Diese Methode empfehle ich generell auch dann, wenn man sich nicht sicher ist, ob ein Stein ins Wasser eingelegt werden darf.

Alle beschriebenen Steinewasser-Sets kannst du gerne im Shop unserer Homepage erwerben.

Trink dich gesund, oder besser:
Bleib gesund mit Steinewasser! ◈

Von Herzen,
von mir für dich,
Eva Asamai

Schungit/ Edelschungit

– dieses enthält die folgenden, von mir beschriebenen HeilSteine:

Amethyst

- für guten Schlaf
- für einen „freien“ Kopf
- als Stein für VERTRAUEN
- als wahrheitsbringender Stein
- zur Steigerung des Glücksgefühls
- für Veränderung und Transformation
- bei Ängsten, Eifersucht und Kopf- und Nackenschmerzen
- um informiertes, hochschwingendes Trinkwasser herzustellen
- um zwischen wahren und falschen Freunden unterscheiden zu können

Bergkristall

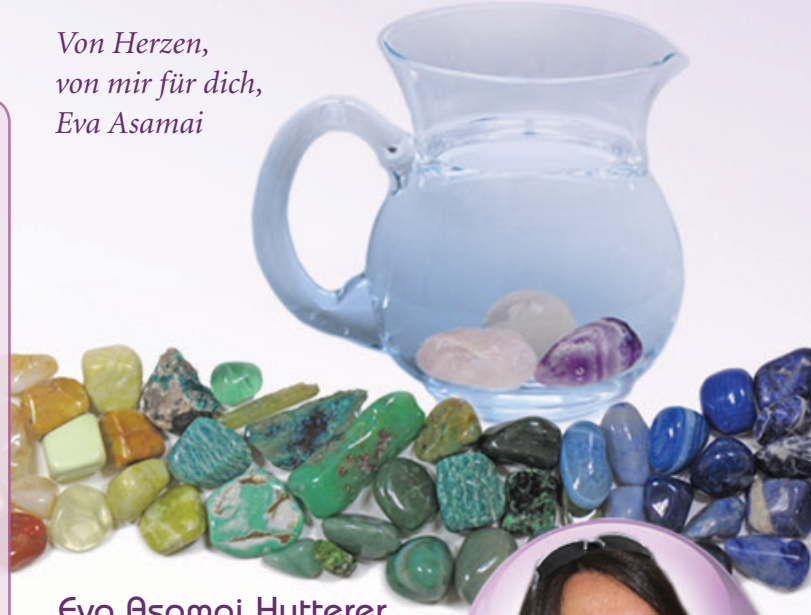
- für Akzeptanz
- für Zuversicht und Vertrauen
- um Energieblockaden zu lösen
- um aus der kollektiven Angst auszusteigen
- zum Neutralisieren von Erdstrahlen und Wasserstrahlen
- um informiertes, hochschwingendes Trinkwasser herzustellen
- für Reinheit und Klarheit – auch um sich selbst klarer zu sehen
- als Schutzstein für den eigenen Selbstwert und die eigene Persönlichkeit

Rosenquarz

- zur Stärkung des Herzens
- um das Leben leichter zu nehmen
- bei Herzschmerzen und Liebeskummer
- um Verletzungen der kindlichen Seele zu heilen
- um uns selbst zu lieben („Ich liebe mich – Stein“)
- um mit sich selbst und anderen liebevoller umzugehen
- für gute und friedliche zwischenmenschliche Beziehungen
- um informiertes, hochschwingendes Trinkwasser herzustellen
- als Transformator von Erdstrahlen, Wasserstrahlen und elektromagnetischen Strahlen

(Edel)Schungit

- als Stein der Liebe
- um zu uns selbst zu stehen
- um geopathologisch stark belastete Orte zu neutralisieren
- um zu erkennen, dass es in WAHRHEIT keine SCHULD gibt
- um unser Zuhause zu einem friedvollen, heilsamen Hafen zu machen
- zum Herstellen von gereinigtem und energetisiertem Schungitwasser
- für Wahrhaftigkeit, Reinheit, Freude, Frieden, Leichtigkeit und FREIHEIT



Eva Asamai Hutterer

Entwicklerin des SeelenBildStellens nach der Coeur-de-Matrix-Methode

Autorin der HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit, Vorstandsmitglied & Referentin der An kana Te – Academy, Verein zur Förderung des Bewusstseins

Geb. 07.11.1970, Mutter von 2 Kindern, Gmunden/Oberösterreich
Selbstständigkeit seit 2005: Einzel- und Gruppenarbeit, Erlebnis-Abende/Tage, Vorträge und Seminare zu den Themen HeilSteine, SeelenBildStellen, Gesundheit auf Körper-, Geist- und Seelenebene

Kontakt: Tel. +43 664 91 90 850
E-Mail: Steine@gesundheiterhalten.at

www.gesundheiterhalten.at
www.ankanate-akademie.at

Fotos: 123RF, Eva Asamai Hutterer

Astrologie

Die Handschrift des Kosmos

von Christine Herner

„Die Wissenschaft der Astrologie – eine Krone ist sie des Menschengeschlechts…und ein Zeugnis Gottes“

Die wechselvolle Beziehung zwischen Kirche und Astrologie

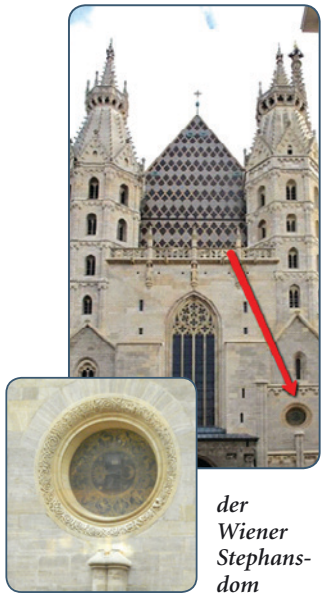
Wer sich nicht „an den Worten des Herrn festklammert“, sondern auf Kartenleser und Horoskope vertraut, droht „unterzugehen“. So mahnte Papst Franziskus die Christen bei einem Angelusgebet im August.
Gehört es eigentlich zum Amt des Oberhirten, dass er Astrologie verurteilt, um die Deutungshoheit in puncto Seele nicht aus der Hand zu geben?

Schauen wir ein paar Jahrhunderte zurück, dann sehen wir, dass es unter den Päpsten nicht nur echte Astrologie-Fans gab, sondern sogar leibhaftige Berufsastrologen den Petristuhl bestiegen. So geschehen um das Jahr 1000, als Bischof Gerbert d'Aurillac zu Silvester II. gekürt wurde. Silvester ließ sogar einen Flügel des Lateranpalastes in ein Observatorium umbauen, wobei daran zu erinnern ist, dass Astrologie und Astronomie damals zusammen gehörten. Sein Ziel war, das Christentum weiterzuentwickeln, indem er die Aufnahme arabischer Wissenschaften förderte. Im 4. Jahrhundert hatten Astrologen ja durch diverse Konzilien Berufsverbot erhalten und waren ins muslimische Exil geflüchtet, wo das antike Wissen und eben auch die Astrologie von den Herrschern gefördert wurde. Al-Kindi etwa, Al-Biruni oder Ali ben Ragel sind klingende Namen arabischer Wissenschaftler, die auch bedeutende Astrologen waren. Von Ali ben Ragel stammt zum Beispiel das „Große Buch über die Urteile der Sterne“. Solche und viele andere Werke wurden später, als Astrologen wieder zurückkehrten, in christlichen Klöstern ins Lateinische übersetzt und aufbewahrt – bis die Zeit reif wurde für die große Blüte der Astrologie.

Silvester II.

Diese erlebte die Welt zwischen 1450 und 1650. Es herrschte reges universitäres Leben, und an den meisten Universitäten, so auch in Wien, wurde Astrologie gelehrt. Einer der herausragenden Gelehrten war Philipp Melanchthon (1497-1560), von dem der Ausspruch stammt: „Wertvoll und wahrhaftig ist die Wissenschaft der Astrologie, eine Krone ist sie des Menschengeschlechts und ihre ganz ehrwürdige Weisheit ein Zeugnis Gottes.“ Melanchthon war Theologe, ein Freund und Kollege Martin Luthers in Wittenberg. Doch während dieser nichts für Astrologie übrig hatte, unterrichtete der kleine, nur etwa 1,50 Meter große Melanchthon an die 2.500 Studenten, die dem charismatischen und witzigen Lehrer in den Vorlesungen nur so an den Lippen hingen, und das, obwohl er gelispelt haben soll.
In der Renaissance kommen auch wieder die Päpste ins Spiel. Papst Julius II., dem wir ja die Peterskirche verdanken, beauftragte den Künstler Raffael mit dem Ausmalen einiger Räume des Vatikans. Etwa in seiner großartigen Komposition der „Disputa“ in der Stanza della Signatura stellte Raffael die Vereinigung der Astrologie mit der Religion und der Philosophie dar. Auch Papst Leo X. schätzte die Astrologie, ebenso Papst Paul III., der, so schreibt Wilhelm Knappich in seiner „Geschichte der Astrologie“, „seinem Lehrer in Astrologie, dem flämischen Theologen Albert Pighius, ein fürstliches Honorar“ zahlte.

Die Astronomische Prager Rathausuhr, eine Astrolabiumsuhr



der Wiener Stephansdom

Die Astrologie ist also viel enger mit der Kirchengeschichte verknüpft, als den meisten Menschen bewusst ist. Und dafür gibt es auch noch andere Hinweise.

Waren Sie schon einmal in Prag? Oder Venedig, Rostock, Straßburg?… Dann haben Sie mit Sicherheit eins dieser technischen Wunderwerke gesehen, die an den Fassaden der Kathedralen prangen? Um das Jahr 1200 ermöglichten findige Techniker den Bau von Großuhren; allein in Deutschland soll es um die 1000 gegeben haben – heute sind's nur noch unter 100. An diesen Uhren kann man den laufenden Aszendenten ablesen, das medium coeli, den Stand von Sonne und Mond, und an einigen Uhren auch den Stand der anderen Planeten. Die deutsche Astrologin Christine Lindemann hat sich damit beschäftigt und fragt sich: „Wer um Himmels willen nennt diese Uhren ‚astronomische Uhren'? Wenn Sie aber die Informationsblättchen durchlesen, dann heißen die immer „astronomische" Uhren." Offensichtlich legt die Amtskirche keinen großen Wert darauf, sich auf ihre astrologische Tradition zu berufen. Doch die Uhren dokumentieren eindrücklich, wie sich die Gläubigen eingebettet wussten in die großen kosmischen Zeitzyklen. Übrigens auch am Wiener Stephansdom sticht dem aufmerksamen Beobachter an der Hauptfassade der Tierkreis ins Auge.

Warum aber verlor die Astrologie dann in den letzten Jahrhunderten so an Ansehen? Allgemein werden dafür die Naturwissenschaften verantwortlich gemacht. Doch für Christine Lindemann greift das zu kurz – all die großen Gelehrten wie Galilei, Kepler, Kopernikus waren auch Astrologen und sahen darin keinen Konflikt. Viel eher war es die Industrialisierung, die die ländliche Bevölkerung in Lohnarbeiter verwandelte und an Arbeitszeiten gewöhnte, die nichts mehr mit den natürlichen Jahresrhythmen zu tun hatten. Diese Entwicklung löste die Menschen aus ihrem mythischen sinnhaften Bezug und so verlor die Astrologie ihr Terrain.

Lindemann: *„Deswegen neige ich dazu, zu sagen, dass es mit der Aufklärung keineswegs das Zeitalter der Wahrheit angebrochen ist, sondern das Zeitalter der skrupellosen Verwertung. Das ist ein Unterschied, den man sich meiner Meinung nach klarmachen muss, um zu verstehen, warum die Naturwissenschaften und auch kirchlich geprägte Menschen Astrologie mit so einem Unverständnis und Hass betrachten."* ◈

Fotos: 123RF, Getty Images, Mag. Christine Herner

Christine Herner

Meine Sonne steht im Widder, mein Aszendent im Zeichen Skorpion und Jupiter weilt im 8. Haus, weshalb ich mich schon früh für die tiefer liegenden Geheimnisse des Lebens und des Todes interessiert habe - sogar meine Magister-Arbeit schrieb ich einst über ein Thema, das mit dem Tod zu tun hatte.

Lange Zeit habe ich gewisse Themen als Journalistin ausgelotet, bei Radio und bei Print-Medien u.A. als Wissenschaftsjournalistin. Und parallel dazu fand ich zur Astrologie, die mich immer mehr in Bann zog und die ich viele Jahre nebenbei als Hobby ausübte. Ein abrupter beruflicher Wechsel brachte mich kurz nach der Jahrtausendwende zu den Immobilien, zum Makeln.

Im Zuge meiner Astrologie-Ausbildung am renommierten Sarastro-College bei Peter Fraiss machte ich auch Bekanntschaft mit der AstroCartoGraphy, die mich sofort faszinierte und die ich geistig sogleich in Verbindung mit meinem Immobilien-Beruf sah. Für alle, die nach Wohnorten, Standorten fürs Geschäft oder Reiserouten suchen, ist diese Technik sehr hilfreich und enorm spannend. Eine Zusatzausbildung in Stundenastrologie bei Emil Schmidt in Bergisch-Gladbach brachte mir das Tüpfelchen aufs „i", denn mit dieser Technik aus der klassischen Astrologie, die nach anderen Gesetzmäßigkeiten funktioniert als die psychologische Astrologie, lassen sich wunderbar Fragen jeglicher Couleur konkret beantworten.

Und das macht mir große Freude: Ihre Fragen zu beantworten!

HOTLINE:
+43 (0)676 - 91 86 002
www.primastro.com
ch@primastro.com

WERBUNG

DER WEG DER DRACHENFRAU

TERMINE 2017

Schamanische Seminarreihen:
Scham. Sterbebegleitung Teil 1 - 21.+22.10.2017
Scham. Sterbebegleitung Teil 2 - 18.+19.11.2017
Scham. Sterbebegleitung Teil 3 - 02.+03.12.2017

Drachenmedizin - Auf Anfrage

Praxistage – schamanisches Reisen:
14.10. • 11.11. • 08.12.

Delfinpädagogik (neue Wege in der Pädagogik):
Teil 3 - Burn out Prävention für Pädagogen
04.+05.11.2017

Schamanische Meditationsabende:
26.10. • 23.11. • 14.12.

Schamanischer Weihnachtsnachmittag:
10.12.

Der Weg der Drachenfrau vermittelt den schamamischen Umgang mit der Drachenmedizin.

Elisabeth F. Schanik, Trainerin/Schamanin

Tel: 0699/ 19 23 79 11
mail: info@drachenfrau.com
www.drachenfrau.com
www.drachenfrau.com/blog

WERBUNG

Räuchern - ein Weg, um Entspannung und Ruhe zu finden.

Rana´s erlesene Naturräucher-mischungen werden liebevoll von Meisterhand, nach alten überlieferten Rezepten und eigenen Kompositionen zusammengestellt.

Durch die höchste Qualität der vollkommen aufeinander abgestimmten, kostbaren, naturreinen Substanzen, können die edlen Duft- und Wirkstoffe auf besondere Weise nutzbar gemacht werden, um so ihre tiefliegende Kraft und Wirkung für dich zur Entfaltung zu bringen.

www.sharana.at

Shakomar
Meditation & Achtsamkeit

- von den aktiven Methoden bis zu den stillen Methoden im Sitzen. Entspannung, innere Ruhe, Gelassenheit und Lebensfreude entdecken.

Harry Baumgartner,
Meditations- und Achtsamkeitslehrer
Laufend Kurse und Seminare
Details und Termine auf:
www.shakomar.at

MYSTIKUM bittet zum
Sponsoren-Interview
mit Bernd Gloggnitzer
von der Remote Viewing School

REMOTE VIEWING SCHOOL
Education. Growth. Freedom.

INTUITION als Beruf

Interview mit Bernd Gloggnitzer

Bernd Gloggnitzer, Inhaber der Remote Viewing School erklärt im Interview, welche Möglichkeiten in uns Menschen schlummern und wie er und sein Team diese Fähigkeiten zum Beruf gemacht haben.

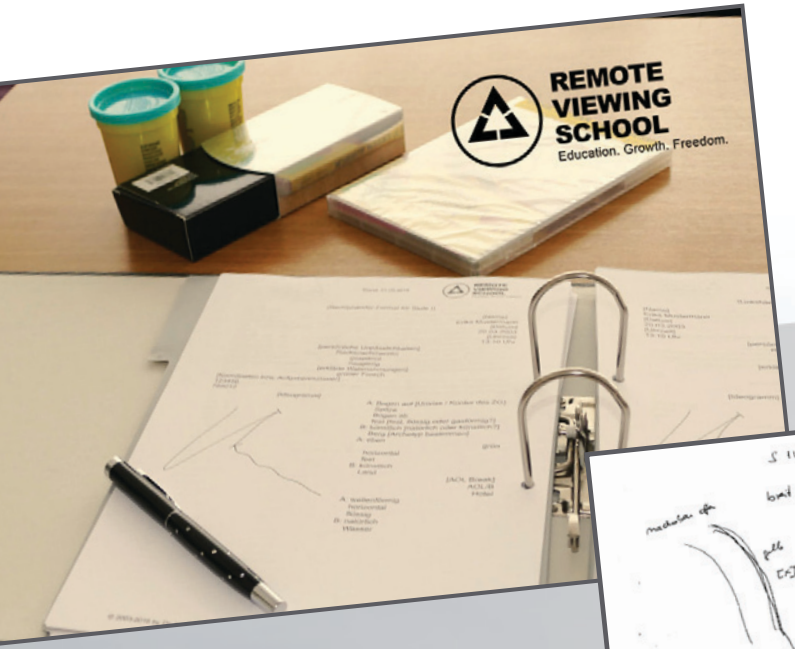
Mystikum: Ist jeder Mensch intuitiv?
Bernd Gloggnitzer: Definitiv. Die Fähigkeit der Intuition ist angeboren und jedem Menschen in die Wiege gelegt. Das große Problem ist, dass die meisten Menschen das nicht wissen, geschweige denn, auf dieses enorme Potential zugreifen können.

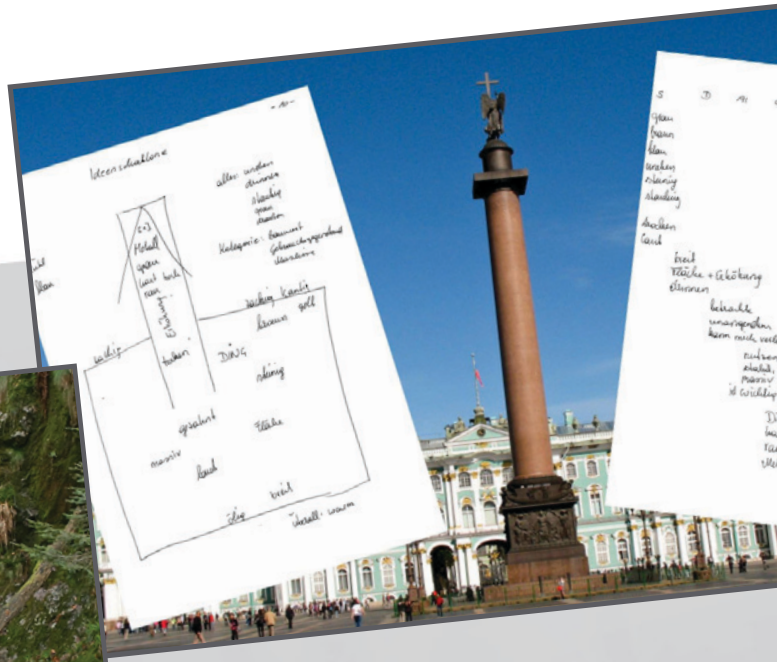
Es gibt derzeit rund 250 Menschen im europäischen Raum, die ihre Intuition als Beruf nutzen.

Mystikum: Bedeutet das, jeder Mensch kann lernen intuitiv zu sein?
Bernd Gloggnitzer: Ja! Die Methode nennt sich Remote Viewing. Man erlernt beim Remote Viewing eine Technik, die es ermöglicht, auf unsere rechte Gehirnhälfte zuzugreifen. Dort ist die Fähigkeit der Intuition verankert, während die linke Gehirnhälfte ausgesprochen analytisch ist und aus bereits Gelerntem berechnet und kombiniert.

Mystikum: Aber woher kommen die intuitiven Informationen?
Bernd Gloggnitzer: Wir gehen davon aus, dass es eine universelle Matrix gibt, in der alle Informationen gespeichert sind (Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft). Man kann diese Matrix nennen wie man möchte: Akasha Chronik, globales Unterbewusstsein, Morphogenetisches Feld, Äther,…

Es ist aber egal, wie es genannt wird oder wo es sich befindet, wir können darauf zugreifen und Informationen abrufen – Intuition!





Interview mit Bernd Gloggnitzer

Mystikum: Was kann man mit solchen Informationen machen?
Bernd Gloggnitzer: In erster Linie bringt Remote Viewing natürlich für das eigene Leben große Vorteile, weil man intuitiv-richtig-entscheiden kann. Außerdem kann diese Fähigkeit als Beruf ausgeübt werden. Im Prinzip ist ein Remote Viewer ein Unternehmensberater, der mit seinen abgerufenen Informationen ausgewählten Personen, Unternehmen oder Gruppen hilft.

Mystikum: Welche Informationen sind das?
Bernd Gloggnitzer: Wir rufen meist zukünftige Informationen ab. Zum Beispiel, ob ein bestimmtes Produkt sich auf dem Markt etablieren wird, ob Expansionen zu einem bestimmten Zeitpunkt Sinn machen, Details zu Produktentwicklungen, wie sich bestimmte Märkte konkret verändern, welche Umwälzungen einem Unternehmen förderlich sind,…
Im Grunde sind es immer Informationen, die beim Entscheiden helfen und eine gewisse Sicherheit bieten.

Mystikum: Welche Informationen erarbeitet ihr NICHT?
Bernd Gloggnitzer: Grundsätzlich wollen wir das Positive in der Welt und der Wirtschaft fördern. Daher haben wir hohe ethische Grundsätze. Was viewen wir nicht: Kriminalfälle, Pharmaindustrie, Militär, UFOs, Außerirdische, Katastrophen,…
Wir bearbeiten nur relativ sachliche und neutrale Aufträge bei denen sich die Remote Viewer wohl fühlen.

Mystikum: Sucht Ihr Mitarbeiter?
Bernd Gloggnitzer: JA! Ein Großteil der Kundenanfragen muss einerseits aus ethischen Gründen, hauptsächlich aber aufgrund von zu wenig Remote Viewern abgelehnt werden. Wir suchen Menschen, die Remote Viewing erlernen und diese Fähigkeit dann auch als Beruf ausüben möchten. Aber wir suchen auch natürlich begabte Menschen, die bereits eine ausgeprägte Intuition haben.

Mystikum: Danke für das Gespräch!

Fotos: Bernd Gloggnitzer, 123RF, Luna Design

Remote Viewing School
Bernd Gloggnitzer

bernd.gloggnitzer@remoteviewinginstitute.com
www.remoteviewing.school
Telefon:
Österreich: +43(0)1/30542-85
Deutschland: +49(0)30/208966-79
Schweiz: +41(0)44/58689-65

AKTUELLES:

Vom 26.10. bis 28.10.2017 findet in Salzburg eine Gruppenausbildung zum zertifizierten Remote Viewer statt.

Ein Leitsatz von ihm lautet: "Lachen ist das Kleingeld des Glücks"! Unter diesem Motto versucht Tisal seit 25 Jahren Menschen mit seinen Ausführungen zum Lachen zu bringen. Er nimmt sich kein Blatt vor den Mund und nennt Dinge beim Namen, die manche nicht so gerne hören möchten.
Jedoch niemals beleidigend und unter der Gürtellinie. Er will mit kritischen Gedanken zur Diskussion anregen. Im Mittelpunkt steht aber immer der Humor.

Ein humorvoller Abend mit dem Kärntner TV Star (bekannt aus dem Villacher Fasching) und Kabarettisten

MANFRED TISAL

Lustig – Komisch – Ironisch – Närrisch – Bissig

17. Oktober 2017 - GRAZ, Hotel Novapark
18. Oktober 2017 - ALTLENGBACH, Hotel Steinberger
19. Oktober 2017 - MARCHTRENK, Trenks
20. Oktober 2017 - BRAMBERG / MÜHLBACH, VZ Lebensraum
25. Oktober 2017 - SILLIAN, Kultursaal

Karten im VVK:
€ 22,50 bei oeticket.com
Libro, Sparkasse

Info & Booking:
lebensraum.center

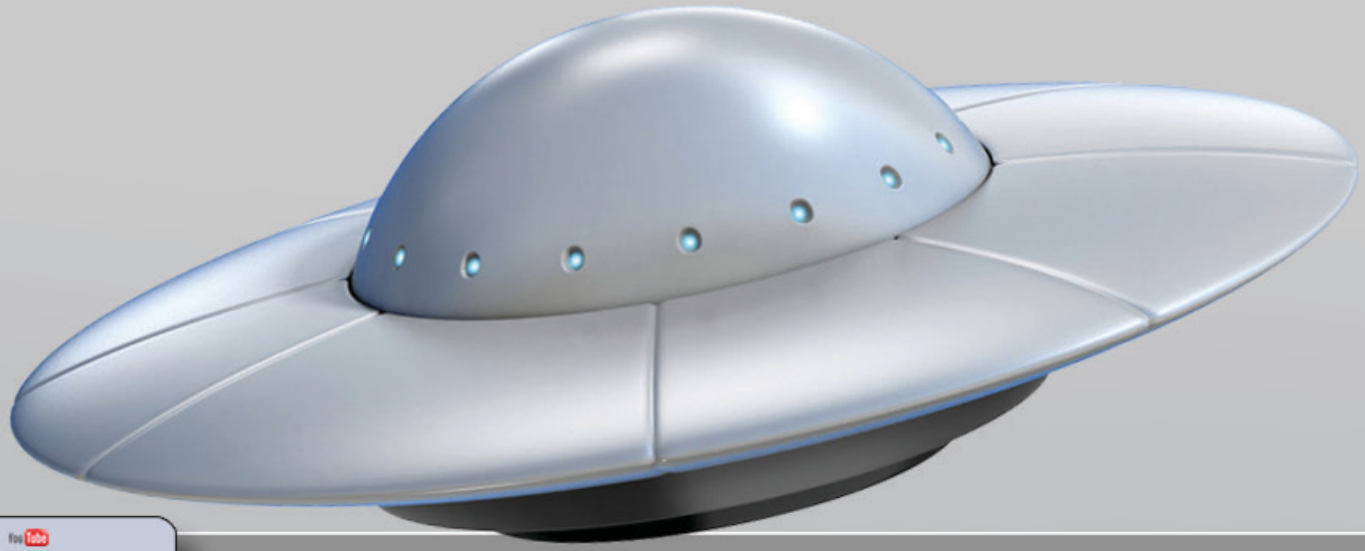
LEBENSRAUM
BUCHVERLAG · SHOP · EVENTS · SEMINARZENTRUM

Entführungen und Nahkontakte

Selbst in der unscheinbaren Alpenrepublik sind Nahkontakte und erschreckende Entführungserlebnisse protokolliert. Bei der UFO-Hotline der DEGUFO-Österreich ging nach einem TV-Bericht über die Arbeit der UFO-Forscher in Österreich eine interessante Meldung ein. Frau Christine (Name geändert) aus dem Raum Wiener Neustadt war einmal auf dem bekannten Weihnachtsmarkt am Wiener Spittelberg und hatte dort ihr unglaublichstes Erlebnis. Ein großer, schwarzer Mann soll ihr das Leben gerettet haben, denn er hat sie in letzter Sekunde vor der herannahenden Straßenbahn weggezerrt. Aber nicht unter der Anwendung von körperlichem, physikalischem Druck, sondern „ganz leicht“ beschreibt die nervöse Erzählerin. Dem nicht genug, konnte sie an dem Mann erkennen, dass er nicht wie die meisten Menschen auch fünft Finger an der Hand haben, sondern sie zählte sechs.

Hatte Frau Christine mit einem Außerirdischen zu tun, der sie intuitiv beschützt hat, weil er die Zukunft kennt? Oder war es gar ein Engel? Aber was sind Engel – Wesen, die wir heute als „außerirdisch“ oder „überirdisch“ bezeichnen? Zu ihrem restlosen Erstaunen musste das geschickte Beinahe-Opfer dann noch mitansehen, wie sich dieses „Wesen“ vor ihren Augen völlig dematerialisiert hat. War das die bloße Fantasie einer Frau, die sich im Schock befunden hat, oder doch ein wahres Erlebnis?

Wer behütet uns vor Gefahren? Ist es Gott, die, Engel? Ja, wer ist Gott? Und wer die Engel? Welche übernatürlichen, uns wohl gesonnenen Gefährten gibt es? ◈



UFO HOTLINE 24h DEGUFO E.V.
Österreich: +43(0)680/3089740
Deutschland: +49(0)162/1749301

DEGUFO.AT
Deutschsprachige Gesellschaft für UFO-Forschung / Österreich

Die DEGUFO e.V. widmet sich der Erforschung des UFO-Phänomens auf wissenschaftlicher Ebene und hält Kontakt zu den wichtigsten UFO-Forschungsstellen und Vereinen im gesamten deutschsprachigen Raum.

WERBUNG

DIE UNTERSBERG ANTHOLOGIE

8 Forscher, 1 Berg, 1 Buch.

REINHARD HABECK
STAN WOLF
RAINER LIMPÖCK
MAG. GABRIELE LUKACS
MARIO RANK
WERNER BETZ
ELISABETH HEISS
DR. PETER KNEISSL

WERBUNG

Aus Geschichte lernen !

Moustafa Gadalla

Warum das Alte Ägypten so wichtig ist

Ursprung und Kosmologie

In diesem Buch wurden zwei englische Ausgaben des bekannten Autoren Moustafa Gadalla vereint.

„Der unverfälschte ägyptische Ursprung" zeigt einige Aspekte der altägyptischen Zivilisation im Überblick. Es sind beinahe zeitlose Themen, die nicht nur die alten Ägypter damals beschäftigt haben, sondern die auch heute noch für uns relevant sind.

Die Ägypter haben sich schon vor tausenden von Jahren um die Verbesserung in politischen, sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Fragen bemüht sowie harmonische Prinzipien in ihr Handeln implementiert.

Der Teil „Ägyptische Kosmologie" zeigt das weitreichende Verständnis, das die alten Ägypter von den kosmologischen Konzepten hatten. Und überraschenderweise steht es im Einklang mit unserem heutigen Verständnis der Natur. Dieser Teil behandelt die Schöpfung, Wissenschaft und Philosophie, das Konzept der universellen Energiematrix und der Schöpfungsberichte, so wie die Ägypter sie interpretierten.

ISBN 978-3-95652-206-2, 208 Seiten, s/w-Abbildungen, Paperback,
€ 15,90

Ancient Mail Verlag • Werner Betz
Zeitschriften • Bücher • Bildarchiv

Europaring 57, D-64521 Groß-Gerau
☎ 00 49 (0) 61 52 / 5 43 75, Fax 00 49 (0) 61 52 / 94 91 82
eMail: ancientmail@t-online.de
www.ancientmail.de

SciFi-Filmtipp

von Roland Roth

Roboter im Sternbild Kassiopeia ist ein genialer Klassiker aus russischer Produktion, der seinen Charme bis heute nicht verloren hat. Landschaften und Technik sind durchaus glaubwürdig dargestellt und zeigen den Erfindergeist vor der CGI-Technik.

Die Filme der Reihe SF-Klassiker können handlungsmäßig nicht verleugnen, dass sie aus dem ehemals kommunistischen Osten stammen und haben daher eine etwas eigenwillige Darstellung der Welt und ihrer Ansichten, aber man merkt auch den enthusiastischen Charakter und die Aufbruchsstimmung dieser Generation.

Auch heutzutage kann man sich hier sogar noch eine Scheibe abschneiden, wie sehr man mit unkonventionellem Denken viel erreichen kann. Wenn es uns Menschen eine oberste Priorität wäre, hätten wir auch heute bereits viele Dinge erreicht, die in so manchen SF-Filmen vorhergesagt wurden. Aber gerade hier haben Politik und konventionelles Denken dafür gesorgt, dass unsere Raumfahrt noch immer in den Kinderschuhen steckt.

Die SF-Klassiker haben oftmals berühmte Autoren zum Vorbild, wie beispielsweise Stanislaw Lem. Die Filme sind tricktechnisch erstaunlich gut ausgestattet, wobei die kräftigen Farben für das richtige Flair sorgen. Die wissenschaftlichen Hintergründe und Fakten sind in keiner Weise utopisch und präsentieren viele Hypothesen der Raumfahrt, die heute nicht mehr allzu futuristisch gelten. Für ernsthafte SF-Fans und aus filmhistorischen Gründen ist die DVD einfach nur empfehlenswert.

Die DVD besitzt Original-Kinoformat und ist für jeden Sammler ein erfreuliches Ereignis. ◈

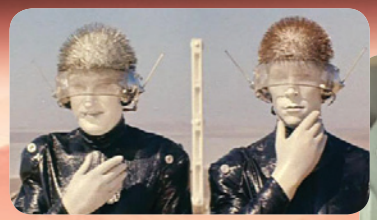
Gute Unterhaltung wünscht Euch, Euer Roland

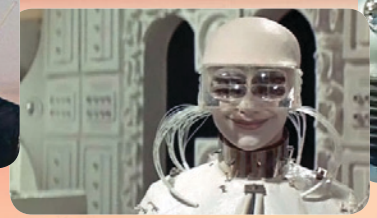
◀ qphaze.alien.de ▶

Fotos: Icestorm Entertainment GmbH, Roland Roth

Science Fiction Klassiker

ROBOTER IM STERNBILD KASSIOPEIA





Roboter im Sternbild Kassiopeia

- **Darsteller:** Mischa Jerschow, Sascha Grigorjew,…
- **Regisseur:** Richard Wiktorow
- **FSK:** Freigegeben ab 6 Jahren
- **Studio:** Icestorm Entertainment GmbH
- **Produktionsjahr:** 1974
- **Spieldauer:** 80 Minuten

Buch und Film-Tipps

präsentiert von
OSIRIS-Buchversand

Hier bestellen
EUR 19,90

Alternative 3 von Leslie Watkins

Drei Alternativen sehen die Illuminaten für das Überleben der Menschheit vor. Alle drei sind gleichermaßen erschreckend. Von der dritten Alternative handelt dieses Buch: Kolonialisierung des Mondes und des Mars.
In den siebziger Jahren verschwinden, insbesondere in England, massenweise Wissenschaftler. Die Mitarbeiter der TV-Sendung „Science Report“ recherchieren für eine geplante Folge über diesen Umstand – und entdecken Ungeheuerliches. In diesem Buch schildert Leslie Watkins seine Erlebnisse um die Geschehnisse und Hintergründe einer der größten „Verschwörungstheorien“: Alternative 3.

Gebunden, 304 Seiten

Hier bestellen
EUR 12,90

Die Oxy Wunder Medizin von Vanessa Halen

Renaissance einer vergessenen Medizin.
Vor über hundert Jahren gab es einmal eine wundervolle Medizin, die bei der Heilung von Krankheiten aller Art sowie zur Pflege von Schönheit und Wohlbefinden grandiose Erfolge feierte: die Hochfrequenz-Therapie. Doch dann wurde diese Heilmethode durch die Entwicklung des ersten wichtigen Antibiotikums von der Pharmaindustrie boykottiert und gezielt vom Markt verdrängt. Obwohl die Hochfrequenz-Therapie inzwischen fast in Vergessenheit geraten ist, erlebt sie heute eine Renaissance als sogenannte Plasma-Medizin.

Kartoniert, 96 Seiten

Hier bestellen
EUR 8,99

Das Licht von drüben von Dr. Raymond A. Moody

Der Arzt Raymond A. Moody hat mit seinem Sachbuchbestseller „Leben nach dem Tod“ in vielen Ländern der Welt den Anstoß gegeben zu intensiver Sterbe- und Nahtodforschung (Thanatologie).

Neu in dem Buch ist die gründliche Untersuchung solcher Fragen wie: Welche Auswirkungen hatte die Todesnähe-Erfahrung auf das spätere Leben der Betroffenen? Wie haben die Forscher auf diesem Gebiet ihre Entdeckungen und Schlussfolgerungen in ihr kausalistich-schulmedizinisches Weltbild integriert? Und vieles mehr…

Taschenbuch, 192 Seiten

Hier bestellen
EUR 14,95

Beuteland DVD

Wie lange soll Deutschland noch zahlen?
Deutschland zahlt und zahlt und zahlt - früher unter Zwang durch den Versailler Vertrag und die Potsdamer Konferenz, heute freiwillig und ohne Not - und es ist kein Ende in Sicht. Während „Der Spiegel“ noch in den 1950er-Jahren die Bundesregierung dazu aufforderte, „eine Gegenrechnung für die enormen Kriegsreparationszahlungen aufzustellen“, wird heute von der Regierung Merkel kollektives Stillschweigen gewahrt oder gar verschleiert, wo das sauer verdiente Geld der deutschen Steuerzahler versenkt wird.
Die Plünderung Deutschlands in Zahlen, Daten und Fakten.

DVD, Laufzeit: 105 min.

Fotos: Osiris-Verlag, Luna Design

WERBUNG

REGENTREFF.DE

Vortrag von

HEINRICH SCHMID

SA. 28. OKTOBER 2017

DER SCHLEICHENDE TOD!

Mikrowellen, sprich WLAN, Mobilfunk, Permanent-Radar, Satellitenfrequenzen usw.
vernichten unser wichtigstes Lebensmittel:

„Das Wasser!“

Der uferlos wachsende Mobilfunk zerstört die innere Struktur des Wassers und führt zu dessen Auflösung. Zwangsläufig ist dadurch auch das Wasser in unserem Körper von dieser technischen Strahlung betroffen. Nachgewiesener Maßen setzen bereits im Gehirn aller Lebewesen permanente Zerfallsprozesse ein, wobei unsere Zellen ihre Fähigkeit zur Informationsverarbeitung verlieren.
Dürren und Klimawandel werden in einem solch hohen Ausmaß begünstigt, das die WHO bereits von einem noch maximal 400 Jahre andauernden „Menschen – Dasein“ auf dieser Erde spricht. Eine 2017 herausgekommene Studie belegt dies mehr als deutlich und die Versicherer nehmen bereits Stellung dazu, indem sie so gut wie keine Fälle von Klimakatastrophen mehr abdecken oder das Risiko von Schäden daraus versichern!

Dieser völlig neue Blick auf die Entstehung von Krankheiten und Klimaveränderungen lässt uns verstehen, weshalb wir uns seit circa 20 Jahren buchstäblich „MOBIL“ zu Tode „surfen“.

Seit der Einführung des flächendeckenden Mobilfunks Anfang der 90er Jahre und dem mittlerweile milliardenfachen Einsatz von Handys wird unsere Gesellschaft rasant kränker. Noch nie gab es so viele Krebspatienten, Herzinfarkte, Schlafstörungen und Immunschwächen jeder Art. Von der Vielzahl an hyperaktiven Kindern und Jugendlichen noch gar nicht einmal gesprochen. Denn deren Zahlen steigen bereits so rasant, dass keine vernünftige Statistik mehr hinterherkommt. Erahnen kann man das ganze nur noch anhand der verabreichten Psychopharmaka, sprich Medikamente.

Tausende von unabhängigen Wissenschaftlichen Arbeiten sowie Hunderte von Studien belegen den schädigenden Einfluss der mobilen Telekommunikation. Trotzdem gilt der Mobilfunk offiziell als sicher, weil er die einzige Technologie ist, die man bis heute nicht auf Sicherheit geprüft hat und trotzdem ohne Rücksicht auf unsere Gesundheit einsetzt. Dabei offenbart sich ihre Widernatürlichkeit bereits in unserem kostbarsten Gut, dem Wasser.

Die Wirkung der technischen Mikrowellenstrahlung auf unser Wasser wird von der etablierten Wissenschaft fast vollständig verkannt, ignoriert oder bewusst verschwiegen.

Dieser Vortrag gibt Ihnen völlig neue Einblicke in das brisante Thema „Mobilfunk“ und seine allumfassenden Auswirkungen. Ab sofort geht es nicht nur mehr um ein paar „Mobilfunkmasten“!
Es geht um weit mehr! Es geht um die Auslöschung aller bekannten Lebewesen auf diesem Planeten!

Beginn des Vortrags: 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: 10,- EUR
Ort: Gasthof zur Alten Post (Saal), Hauptstr. 37, 94209 Regen / OT March
Veranstalter: Osiris-Verlag, Info-Telefon: 08554/844
www.regentreff.de

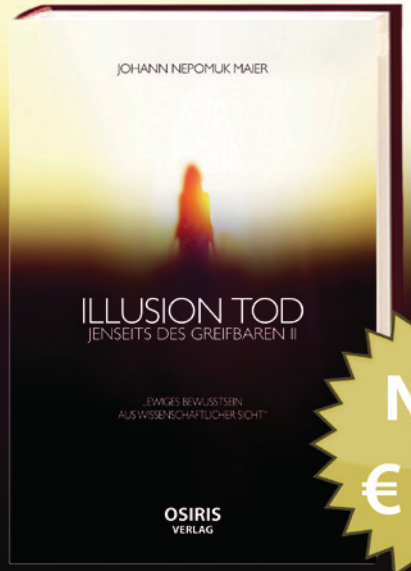
WERBUNG

JOHANN NEPOMUK MAIER

ILLUSION TOD

JENSEITS DES GREIFBAREN II

Das neue Standardwerk zur „Jenseits-Forschung“!



NEU!
€ 19,95

osirisbuch.de

Vorschau

ALTES WISSEN DER HEILKRAFT

Alchemie und das Elixier der Unsterblichkeit
von Wilfried Stevens

Heilarbeit der Essener
von Sybille Mikula

Mit den Rubriken von:
Reinhard Habeck, Christine Herner, Eva Asamai Hutterer, Mario Rank, Roland Roth, Dr. Akuma Saningong und Cornelius Selimov

Die nächste Mystikum-Ausgabe erscheint am 3. November 2017.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114, E-Mail: office@luna-design.at
Gerichtsstand: Korneuburg, Firmenbuchnummer: FN 305229t

Autoren dieser Ausgabe: Reinhard Habeck, Mag. Christine Herner, Eva Asamai Hutterer, Patric Petrazolli, Mario Rank, Milena Raspotnig, Roland Roth, Dr. Akuma Saningong, Cornelius Selimov

Grundlegende Richtung: Mystikum hinterfragt unabhängig diverse Themen rund um Religion, Spiritualität, Okkultismus, alternative Heilmedizin und im Allgemeinen die Welt der Mythen. Mystikum distanziert sich ausdrücklich von Rechtsradikalismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis: Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright: Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet, Anzeigenbetreuung:
Karl Lesina, E-Mail: anzeigen@mystikum.at, Tel. +43 (0) 699 10637898

Sponsor werden
Autor werden
Leser-Service

Mystikum dankt seinen Sponsoren:

LEBENSRAUM
BUCHVERLAG · SHOP · EVENTS · SEMINARZENTRUM
Seminare · Ausbildungen · Training
NATHAL®
Österreich Elfriede Neustädter
NATHAL® beginnt an der Stelle an der die anderen Entwicklungswege aufhören.
REMOTE VIEWING SCHOOL
Education. Growth. Freedom.
Osiris-Buchversand
Ihr Tor zur Wahrheit
osirisbuch.de
REGENTREFF.DE
www.seraphim-institut.de
SERAPHIM-INSTITUT
Drachenfrau
Ancient Mail Verlag
Plattform für ein neues Bewusstsein
Esoterik & Grenzwissenschaftsindex
KOLLEKTIV
your-solutionist
VIDEO MARKETING 2.0
WE MAKE IDEAS WORK
Sharana
Workshops, Seminare, Räuchermanufaktur
Ursula Vandorell Alltafander
URLICHT
INSTITUT ANDROMEDA
Au kawa Tu-Academy
Verein zur Förderung des Bewusstseins
Shakomar
Meditation & Achtsamkeit

zur Startseite